



# KIRCHBERG

/ GEMEINDEMAGAZIN



Amtliche Mitteilung  
der Gemeinde Kirchberg/Raab  
**Ausgabe 3, 2023**  
Zugestellt durch  
die Österreichische Post.







Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Ein bewegter Sommer geht dem Ende zu. Die Niederschlagsereignisse Anfang August haben in unserer Gemeinde einige Schäden an der öffentlichen Infrastruktur (Straße, Kanal und Wasserleitungsnetz) verursacht, leider wurde auch privates Eigentum beschädigt. Die gesamte Gemeinde Kirchberg an der Raab wurde erstmals von der Behörde als Katastrophengebiet erklärt. Dies bewirkt, dass viele Schäden mit einer größeren finanziellen Unterstützung vom Katastrophentopf von Land und Bund abdeckt werden. Für all jene die privat geschädigt wurden und Hilfe beim Antrag stellen benötigen, sind alle Mitarbeiter/innen im Gemeindeamt gerne behilflich. Ein besonderer Dank gilt hier unseren Feuerwehren vom Abschnitt 5, sie haben unermüdlich und in unzähligen Stunden Hangrutschungen abgedeckt, Keller ausgepumpt, Verklausungen gelöst, Sandsäcke ge-

füllt, umgestürzte Bäume beseitigt und Fahrzeuge geborgen. Eine sehr wichtige Schnittstelle für die Koordination der Einsätze war das neue KHD-Lager in Oberdorf, dieses war beinahe rund um die Uhr besetzt. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott dem Führungstab, den Feuerwehren, den Gemeindemitarbeiter/innen und allen anderen freiwilligen Helfer/innen.

Das Bezirksmusikertreffen bzw. das 170 Jahr Jubiläumsfest unseres Musikvereins wurde ganz groß im Schulareal der Gemeinde gefeiert. Meine größte Wertschätzung gilt all jenen die maßgeblich zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben. Sei es die gelungene Festschrift oder die Vorbereitung und Abwicklung der gesamten Festlichkeit inkl. Einmarsch der 39 Gastkapellen, der Festakt mit dem dazugehörigen Monstersonnkonzert. Besonders erwähnenswert sind für mich die vielen freiwilligen Helfer/innen wie auch die Jugend, die an beiden Festtagen unserem jubilierenden Musikverein so kräftig unterstützt haben. Dies zeigt mir eindrucksvoll, dass nicht nur vom Ehrenamt und Gemeinschaft gesprochen wird, sondern dies auch im großen Maße gelebt wird. Ich wünsche dem Musikverein alles Gute für die Zukunft und möge dieser wunderbare Klangkörper noch möglichst lange unserer Gemeindebevölkerung erhalten bleiben.

Kirchberg an der Raab ist mit drei

weiteren Gemeinden eine „Klima- und Energiemodellregion“ und „Klimawandelanpassungsregion“ im mittleren Raabtal. Mit einem großen Bekenntnis zum Klimaschutz hat unsere Gemeinde die Energieraumplanung des Landes umgesetzt und ist für die zukünftigen Schritte gut vorbereitet. Auch ein Schwerpunktthema in der ZONE Kirchberg war „Reduzieren, Reparieren, Regenerieren“. Zum Thema passend wurden einige Vorträge, Workshops, Repair-Cafés, Theateraufführungen usw. für alle Generationen unserer Gemeinde angeboten. Dank einiger aktiven Personen konnte nun auch die Wanderausstellung „KLIMAVERSUM“ nach Kirchberg geholt werden. Ich finde es besonders wichtig, dass die zukünftige Generation spielerisch für das brennende Thema Klima aufgeklärt werden. Als Bürgermeister würde ich mir wünschen, dass die Kinder und Jugendlichen als große Multiplikatoren für die Zukunft in ihren Familien und unsere Gesellschaft fungieren, denn für das Klima sind wir Alle verantwortlich! Ich wünsche den Bürgern/innen einen goldenen Herbst und unserer jungen Generation einen schönen Kindergarten- bzw. Schulstart.

*Helmut Ofner*

Euer Bürgermeister

## NEU: Kostenlose Rechtsberatung für GemeindebürgerInnen!

Jeden 1. Montag im Monat findet in der Zeit von 16 bis 17 Uhr eine erste kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwalt Dr. Alfons Hauer für unsere GemeindebürgerInnen im Gemeindeamt Kirchberg statt!

Bei Bedarf bitte um Voranmeldung im Gemeindeamt unter Tel 03115/2312!



# Veränderungen im Gemeindeteam:

## Pensionierung Johann Frank

Unser langjähriger Kollege Herr Johann Frank beendete mit August 2023 seine Arbeit in unserer Gemeinde. Er war rund 20 Jahre im Dienst der Gemeinde Kirchberg an der Raab als fleißiger und umsichtiger Mitarbeiter im Bereich Bauhof - Straßenhaltung und Müllangelegenheiten - tätig.

Wir wünschen unserem Hansi für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



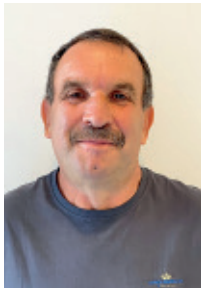
## Pensionierung Anneliese Danner

Nach 25 Jahren im Dienst der Gemeinde Kirchberg/Raab geht Frau Anneliese Danner mit Ende Oktober 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Als guter Geist hat sie sich lange Jahre um die Reinigung des Gemeindezentrums gekümmert.

Liebe Anneliese, wir sagen Danke für dein jahrelanges pflichtbewusstes Wirken in unserer Gemeinde und wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Liebe und Gute, Zeit für dich und vor allem Gesundheit.

## Neu in unserem Team

Seit 1.9.2023 wird das Gemeindeteam im Bereich Bauhof durch Herrn Günter Schenk verstärkt. Wir wünschen Herrn Schenk alles Gute und viel Freude mit dem neuen Wirkungsbereich, sowie eine gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Team.



## Herzlich Willkommen im Gemeindeteam

Ab 1.10.2023 wird Frau Silvia Lageder unser Team im Bereich der Reinigung als Nachbesetzung von Frau Danner verstärken.

Wir wünschen Frau Lageder alles Gute und viel Freude. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



## Danke an unsere FerialpraktikantInnen für die Unterstützung im Sommer 2023!

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab hat aufgrund der bisherigen positiven Erfahrungen auch dieses Jahr wieder einen Ferialpraktikanten und fünf Ferialpraktikantinnen aufgenommen. Die Jugendlichen wurden in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen der Gemeinde in Bauhof, Seerosenbad, Ortsbildverschönerung, Kindergarten oder Reinigung der Schule eingesetzt. Dadurch erhielten sie Einblick in die vielfältigen Aufgabengebiete einer Gemeinde und konnten so auch ihre Heimatgemeinde besser kennenlernen.

Mit Hilfe von Ferialjobs erhalten Jugendliche die Möglichkeit eigenes Geld zu verdienen und vor allem wichtige Berufserfahrungen zu sammeln.

## Nachbesetzung in der Gemeindeverwaltung

Da sich unsere liebe Kollegin, Frau Sandra Fink (Foto rechts), Anfang Oktober in den Mutterschutz verabschiedet, wird Frau Angela Theißl ab 1.10.2023 das Verwaltungsteam der Gemeinde Kirchberg an der Raab unterstützen.

Für den neuen Aufgabenbereich wünschen wir Frau Theißl alles Gute, viel Erfolg und Freude!

Liebe Sandra, für die Zeit im Mutterschutz wünschen wir dir alles Liebe und Gute und vor allem eine ruhige Zeit, bevor dein neuer aufregender Lebensabschnitt beginnt.



## Ferialpraktikanten (m/w/d) für 2024 gesucht

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab sucht für Sommer 2024 wieder Ferialkräfte für den Bauhof, die Ortsbildpflege und für das Seerosenbad. Wir freuen uns schon jetzt über Bewerbungen und Anfragen. Bei Interesse bitte bei Frau Jutta Rath (**03115/2312-201** oder **jutta.rath@kirchberg-raab.gv.at**) melden.

# Wussten Sie schon, dass... es auch einen Wohn- und Heizkostenzuschuss gibt?

## Zuschuss über EUR 400,00 pro Haushalt

Die Auszahlung des Wohn- und Heizkostenzuschusses erfolgt in zwei Tranchen. In der ersten Tranche erhielten die BezieherInnen des Heizkostenzuschusses 2022/2023, sowie Personen, die in den Monaten Jänner bis Mai 2023 (zumindest einen Monat) Sozial- oder Wohnunterstützung bezogen haben, **antragslos** die Auszahlung. In der zweiten Tranche sind alle Haushalte mit einem jährlichen Nettohaushaltseinkommen von EUR 30.734,00 an-

spruchsberechtigt. Dieser Personenkreis kann ab **7. August 2023** einen Online-Antrag stellen. Für Personen ohne Online-Zugang stehen wie beim Heizkostenzuschuss des Landes die Servicestellen der Gemeinde- und Stadtämter zur Verfügung, um im Bedarfsfall bei der Abwicklung des Antrages zu unterstützen. **Die Antragstellung ist von 7.8. bis 31.10.2023 möglich.**

## Volksbegehren (November 2023)

- COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

Die Stimmberechtigten können von **Montag, 6. November 2023, bis (einschließlich) Montag, 13. November 2023**, in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht vor Ort in einer Gemein-

de erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum **Stichtag 2. Oktober 2023** in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

## Zweitwohnsitzabgabe und Wohnungsleerstandsabgabe per 01.01.2023

Die Zweitwohnsitzabgabe und Wohnungsleerstandsabgabe wurde vom Gemeinderat per 01.01.2023 erlassen und löst die bisherige Ferienwohnungsabgabe ab.

Im Zuge der Festlegung der Abgabenhöhe musste auf den Verkehrswert der Liegenschaften in der Gemeinde und bei der Zweitwohnsitzabgabe zusätzlich auch auf finanzielle Belastungen der Gemeinde durch Zweitwohnsitze Bedacht genommen werden. Der Gemeinderat hat sich an die Empfehlungen der Abteilung 7 gehalten und somit den m<sup>2</sup> Satz für beide Abgaben mit € 7,00 in der Verordnung festgelegt. Die erstmalige Verrechnung wird im Jahr 2024 erfolgen - **rückwirkend für das Jahr 2023!** Entsprechende Formulare für die Abgabenerklärung werden zeitgerecht an die Abgabepflichtigen übermittelt. Die gesamten Bestimmungen sowie auch Ausnahmen siehe auch in der veröffentlichten Verordnung unter

<https://www.kirchberg-raab.gv.at/buergerservice/gemeindemagazin>

## Kirchberger Wertegutscheine

Die neuen Kirchberg-Gutscheine (€ 10,-/Stück) sind in der Raiffeisenbank Mittleres Raabtal

und beim Nah&Frisch Wacker erhältlich. Diese Gutscheine können in den Betrieben der Gemeinde Kirchberg an der Raab eingelöst werden. Die Seerosengutscheine behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit!





# Tourismus – neue Ortsklassenverordnung des Landes ab 1.1.2024 – Kirchberg wieder als Tourismusgemeinde eingestuft!

Alle sieben Jahre findet eine Neubewertung der Gemeinden durch das Land Steiermark nach dem Stmk. Tourismusgesetz statt, welche Gemeinden Tourismusgemeinden sind.

Die Ortsklassenverordnung 2024 sieht vor, dass die Gemeinde Kirchberg an der Raab ab 1.1.2024 von derzeit Ortsklasse D - Nichttourismusgemeinde in Ortsklasse C – Tourismusgemeinde umgestuft wird.

Dazu werden verschiedene Mediane der Gemeinde herangezogen.

Ausschlaggebend für die neue Einstufung war v.a. die gestiegene Nächtigungszahl.

Es gibt in den letzten Jahren auch wieder mehr Beherbergungsbetriebe in unserer Gemeinde.

## Zur Erinnerung:

Bis 31.12.2016 war die Gemeinde Kirchberg bereits Tourismusgemeinde – Ortsklasse C.

Von 2017 bis einschließlich 2023 D-Gemeinde.

## Die Einstufung in die Ortsklasse C bedeutet:

Kirchberg an der Raab ist ab 1.1.2024 ex lege Teil des Tourismusverbandes Thermen und Vulkanland und die I-Beiträge sind einzuheben.

D.h.: Sämtliche Betriebe sind in Beitragsklassen einzuheben - je nachdem wie nahe sie dem Tourismus stehen und je nachdem welchen Umsatz sie haben – werden die Beiträge vom Betrieb zu entrichten sein.

92 % der Einnahmen sind an den TVB Thermen- und Vulkanland zu überweisen

8 % der Einnahmen verbleiben bei der Gemeinde Kirchberg als Einhebungsvergütung.

Ein Mitglied und ein Ersatzmitglied werden vom Gemeinderat in den „Tourismusverband Thermen- und Vulkanland“ ab 1.1.2024 entsendet.

## Wasserrettung - Junioraktion Kirchberg



Unter dem Motto „MACH MIT“ haben 18 Teilnehmer 31 Schwimmabzeichen für Wasserratte,

Jugend Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Die Übergabe der Abzeichen, die von der Gemeinde Kirchberg kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, erfolgte durch Herrn Bürgermeister Helmut Ofner und dem Team der SWR Feldbach unter der GF. Bezirksstellenleiterin Karin Suppan.



## FEINKOST

zentimeterdick & hauchdünn

## FRAISS

ANNA  
LENA  
LADEN

Mit der Eröffnung meines Ladens will ich die kulinarische Vielfalt der regionalen Hausmannskost sichtbar machen und zeigen, dass höchste Qualität vor der Haustüre zu finden ist: Fleischstrudel, Semmelknödel, Lungenstrudel, Gulasch, Beuschelsuppe, Fleisch-, Wurst- und Selchwaren, und vieles mehr.  
Kommt vorbei, ich freu mich auf Euch!

### NEU IN STUDENZEN

EINKAUF MÖGLICH AB  
**8. 11. 2023**  
BIER, GLÜHWEIN & BRÖTCHEN  
**11. 11. 2023**

**MITTWOCH**  
7 - 13 Uhr  
**FREITAG**  
7 - 12 + 14 - 18 Uhr  
**SAMSTAG**  
7 - 12 Uhr

Laden neben Bauernhof Bechter, altes Gemeindehaus Studenzen

  
**Anna-Lena Fraiss**  
8322 Studenzen 77  
0664 22 77 949

# ASZ- und Bauhofumbau in Kirchberg voll im Zeitplan

Nachdem die Arbeiten am ASZ- und Bauhofumbau im exakten Bauzeitplan liegen, werden die beiden Gebäude mit Anfang Oktober 2023 in Betrieb genommen werden.

Um dieses moderne Dienstleistungszentrum auch der Bevölkerung näher zu bringen, ist im Frühjahr 2024 eine Eröffnungsfeier sowie eine Präsentation mit den vielen Möglichkeiten, die diese Gebäude für unsere Bevölkerung bieten, geplant.





# ASZ-BETRIEB NEU ab Donnerstag, 12.10.2023

Zusammenfassend finden Sie hier Informationen zum Betrieb des adaptierten Abfallsammelzentrums in Kirchberg an der Raab. Was ist neu? Was bleibt?

## ÖFFNUNGSZEITEN

ASZ:  
DO 15-18 Uhr  
FR 14-18 Uhr  
SA 8-12 Uhr

## VERRECHNUNG FRAKTIONEN

Folgende Fraktionen werden ab 12.10.2023 verrechnet. Diese Tarife sind auch eine Empfehlung des Abfallwirtschaftsverbands für alle Gemeinden des Bezirkes, um Mülltourismus zu vermeiden. Die Verrechnung erfolgt quartalsmäßig im Zuge der Abgabenvorschreibung. **Vor Ort wird NICHT kassiert** (Lieferschein).

Anmerkung: Alle anderen ablieferbaren Fraktionen wie z.B. Problemstoffe, Sperrmüll etc. werden weiterhin **OHNE GEBÜHR** übernommen.

<b>Restmüll</b> (z.B. schwarze Säcke)	1 €/kg
<b>Künstliche Mineralfaser</b>	70 € / Big Bag 5 € einheitlich für Kleinmengen < als 110 Liter Sack
<b>XPS Platten</b> (Hartschaumplatten)	3,50 € / kg
<b>PKW Reifen</b> ohne/mit Felgen	5 € bzw. 8 € /Stück
<b>Öl-/Treibstofffilter</b>	2 € /Stück
<b>Bauschutt</b> (sortenrein)	0,04 € / kg
<b>Baurestmassen</b> (Bauschutt gemischt, Rigips, etc.)	0,12 € /kg
<b>Zusätzlicher Verrechnungssatz bei unsortierten Baurestmassen:</b>	+ 50 € Manipulationsgebühr
<b>Asbest/Eternit</b>	0,20 € / kg
<b>Anlieferung in Haushaltsmengen!</b>	z.B. Bauschutt bzw. Baurestmassen: max. 4 Kübel bzw. 2 Mörtelkästen
<b>Die Mitarbeiter sind angewiesen keine Übermengen anzunehmen!</b>	Größere Mengen bitten wir Sie weiterhin zum nächsten Entsorger zu bringen (z.B. Ressourcenpark Feldbach, Müllex etc.)

Die Mengen der zu verrechneten Fraktionen werden geschätzt und nicht verwogen. Größtenteils wird das auch in den anderen Gemeinden so gehandhabt.

## HELIUM-/GASFLASCHE

Es werden nur geöffnete Flaschen übernommen. Sollbruchstelle muss aufgeschlagen sein!

Geschlossene Heliumflaschen bitte zu einem befugten Entsorger bringen (z.B. Ressourcenpark, Müllex...)

## FLACHGLAS

z.B. Fenster- und Türglas: wird nur ausgebaut oder ausgeschlagen übernommen

## RASEN- BZW. GRÜNSCHNITT

ab 12.10.2023 nur mehr in Kirchberg an der Raab! Nur dieser Standort entspricht den gesetzlichen Vorgaben!

Öffnungszeiten:

MO – SA: 7 - 20 Uhr  
SO: geschlossen

## AST- BZW. STRAUCHSCHNITT

kann weiterhin auf allen Sammelplätzen in Fladnitz, Studenzen und Kirchberg angeliefert werden können.

## TKV

Ab 12.10.2023 nur mehr im ASZ Kirchberg möglich. (Der TKV Fladnitz bleibt als Übergangslösung bis zur Regelung mit der Gemeinde Eichkögl vorerst noch geöffnet)

Öffnungszeiten: 0 – 24 Uhr

In den ersten Monaten wird der laufende Betrieb beobachtet, und im Zuge dessen noch Evaluierungen und Verbesserungen vorgenommen, wenn erforderlich.

Für Fragen rund um den neuen ASZ-Betrieb stehen wir gerne zur Verfügung:

Bürgerservice: 03115-2312

Karl Pferschy: 0664/2243046

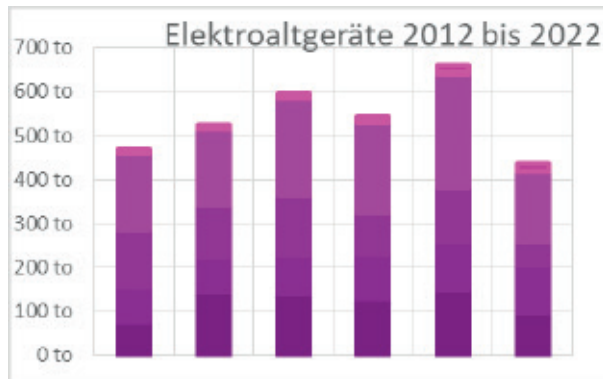


## Entsorgung von Elektroaltgeräten - Beitrag zum Klimaschutz

Wetterextreme, schmelzende Gletscher, Hochwasser – die deutlichen Auswirkungen des Klimawandels sind nicht mehr wegzudiskutieren und schreien nach einem raschen Umdenken und bewussten ökologischen Handeln. Jeder kann und muss etwas dazu beitragen.

### Steigerung der Sammelmengen nötig!

Im AWV Feldbach wurden im vergangenen Jahr 421 Tonnen Elektroaltgeräte und 16 Tonnen Gerätealtbatterien gesammelt. In ganz Österreich waren es rund 138.500 Tonnen und 2.800 Tonnen Gerätealtbatterien.



Leider sind die Mengen der Elektroaltgeräte stark zurückgegangen und die Quoten für die Sammlung der Elektroaltgeräte wurden nicht erreicht. Für Batterien wurden die Sammelquoten durch der Infokampagne „Hermit Leer“ erreicht. <https://hermitleer.at/>.



### Raus aus dem Restmüll

Auch für den Bereich der Sammlung von Elektroaltgeräten sind weiterhin

bewusstseinsfördernde Maßnahmen nötig. Denn nach wie vor landen rund 12.000 Tonnen Elektrogeräte im Restmüll. Zudem hat eine aktuelle BOKU-Studie ergeben, dass in jedem österreichischen Haushalt rund acht ungenutzte Elektro-, Klein- oder Bildschirmgeräte gehortet werden. Das entspricht ca. 34 Mio. Geräten, die in den Haushalten gelagert sind und die dadurch keiner umweltgerechten Verwertung zugeführt werden.



## Eine zweite Chance – Reparieren statt Wegwerfen

Reparieren ist eine sehr gute Möglichkeit, um Abfall zu vermeiden. Speziell Elektrogeräte können oftmals gut repariert werden. Der Mehrfachnutzen ist glasklar: Vermeidung von unnötigem Abfall, Einsparung von Rohstoffen, Schaffung von Arbeitsplätzen, Forcierung der Kreislaufwirtschaft und Einsparung von CO<sub>2</sub>.

**Reparieren = Ressourcenschonung = Umweltschutz**

Würde man die Lebensdauer aller Waschmaschinen, Notebooks, Staubsauger und Smartphones im EU-Raum um nur ein einziges Jahr verlängern, könnten rund 4 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Das wäre dieselbe Einsparung, die man erreichen würde, wenn plötzlich zwei Millionen Autos weniger auf den Straßen unterwegs wären.

Unter dem Motto „Repariert statt ausrangiert“ fördert das Bundesministerium für Klimaschutz (BMK) mit dem Reparaturbonus die Wiederinstandsetzung alter Geräte. Mitmachen ist ganz einfach. Auf [www.reparaturbonus.at](http://www.reparaturbonus.at) gibt es alle Informationen zum Reparaturbonus.



Ihre Abfallberaterin Nicole Zweifler



# Generalsanierung des Bildstocks in Studenzen

Der Bildstock im Kreuzungsbe-  
reich im Ortszentrum Studen-  
zen wurde im Juni 2023 mit  
Unterstützung des Landes Stei-  
ermark generalsaniert. Der Platz,  
an dem sich der Bildstock Studenzen befindet, ist ein aus  
der geschichtlichen Entwicklung des Ortes gewachsener  
Standort. Der Platz rund um den Bildstock soll weiterhin  
als Platz zum Innehalten, für Wetterräumer und Fleischwei-  
hen genutzt werden und ein Platz der Begegnung sein. Ziel  
der Sanierungsmaßnahme war die Erhaltung des Bildstock-  
es für die Bewohner von Studenzen, um ihre Tradition-  
en weiterhin an diesem Standort pflegen zu können und  
die Erinnerung an die Geschichte des Ortes zu wahren.  
Nach der Förderzusage des Landes Steiermark im Sommer  
2022 wurden Vergleichsanbote für die Sanierung des Bild-  
stocks von drei regionalen Unternehmen eingeholt. Der  
Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.02.2023 dem  
heimischen Unternehmen STIGLITZ-LEITGEB Bau  
GmbH den Auftrag erteilt. Die Sanierungsarbeiten sind  
nun abgeschlossen und umfassten Abbrucharbeiten, die  
Unterstellung der Dachkonstruktion, die Sanierung der  
Wandsockel und das Verputzen des Bildstockes sowie die  
Neupflasterung der rund 20 m<sup>2</sup> großen Außenanlage. Die  
Kosten für die Sanierung beliefen sich auf rund € 9.200,  
wovon knapp 40% aus dem Kulturbudget des Landes Stei-  
ermark finanziert wurden.



## Vereinsförderung 2024 – Ansuchen bis 18. Ok- tober 2023

Förderansuchen für das Jahr 2024 müssen bis längstens  
Mittwoch, 18.10.2023, im Gemeindeamt eingelangt  
sein, damit diese im Voranschlag 2024 berücksichtigt  
werden können.

Die Bewilligung einer Förderung steht unter dem Vorbe-  
halt der Verfügbarkeit finanzieller Mittel der Gemeinde.  
Ein Rechtsanspruch auf Vereinsförderung besteht nicht.  
Das Formular finden Sie unter: <https://www.kirchberg-raab.gv.at/buergerservice/foerderungen>

## Freie Wohnungen

### Kirchberg

Wohnungen zw. 50 und 165 m<sup>2</sup> direkt in Kirchberg  
(ehem. Lehr-Haus). Bezug ab sofort möglich. [www.immoks.at](http://www.immoks.at) 0664/5413282 [s.knaus@immok.at](mailto:s.knaus@immok.at)

### Studenzen

90 m<sup>2</sup> Wohnung mit Essküche, 3 Zimmer, Bad/  
WC, Vorraum, Balkon 40 m<sup>2</sup>, Abstellraum, Car-  
port, Vermietung ab 1. August, Miete € 750,- zzgl.  
Gemeindeabgaben 0664/1577836

 CITIES

**Neue Features  
Neuer Look  
Neue Möglichkeiten**

Bereit für das Update?  
Im Herbst ist es so weit!



CITIES downloaden,  
registrieren &  
mit uns verbinden!



MEHR INFOS ZU CITIES:  
[WWW.CITIESAPPS.COM](http://WWW.CITIESAPPS.COM)



## Pfarrer Mag. Bernhard Preiß – 10 Jahre in Kirchberg

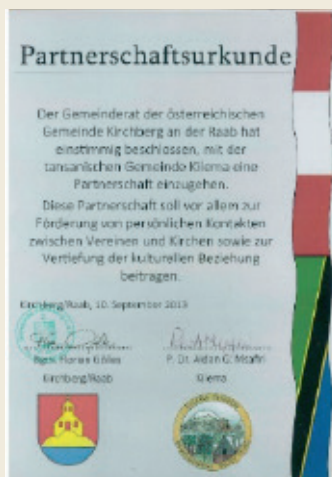
Unser Herr Pfarrer Mag. Bernhard Preiß ist seit nun schon zehn Jahren, also seit 1. September 2013 in St. Margarethen und Kirchberg tätig. Im Rahmen der Sonntagsgottesdienste am 3. und 17. September 2023 haben wir ihm zu diesem „Jubiläum“ gratuliert und gedankt.

Wir sagen auf diesem Weg DANKE und Vergelt's Gott für sein Wirken in den letzten 10 Jahren, in denen er sehr viel Positives in unseren Pfarren geleistet hat. Wir hoffen, dass uns unser „Durch-und-durch-Pfarrer und Priester“ Bernhard noch einige Jahre im Pfarrverband erhalten bleibt!



Lieber Bernhard! Alles Gute und Gottes Segen für dein weiteres Wirken!

Anlässlich der 10-jährigen Partnerschaft zwischen Kirchberg und Kilema bedankt sich Bürgermeister Helmut Ofner bei Pater Dr. Aidan G. Msafiri aus Kilema, Tansania für die 10 jährige Partnerschaft zwischen den Gemeinden und gratuliert recht herzlich zum 60. Geburtstag.



## Neuer Pfarrer und Seelsorgeraumleiter

Am 16. September wurde Mag. Markus Schöck als neuer Seelsorgeraumleiter und Pfarrer der meisten Pfarren in diesem Seelsorgeraum durch Generalvikar Dr. Erich Linhardt in das Amt eingeführt. Der gebürtige Murtaler absolvierte die HTL für Bautechnik in Zeltweg, war Bezirksgeschäftsführer und Bezirksrettungskommandant des Roten Kreuzes im Bezirk Knittelfeld und Vizebürgermeister der Stadt Knittelfeld, ehe er 2015 in das Priesterseminar in Graz einzog. Im September 2020 wurde er in der Basilika Seckau zum Priester geweiht. Mit erstem September wurde er nun Pfarrer der Stadtpfarre Feldbach, der Pfarren Breitenfeld, Edelsbach, Eichkögl, Paldau und Riegersburg sowie Administrator in Unterlamm. Dem Seelsorgeraum gehören zusätzlich die Pfarren Kirchberg a. d. Raab, Hatzendorf und die Stadtpfarre Fehring an. Als Seelsorgeraumleiter wird Markus Schöck gemeinsame Vorhaben über die Pfarrgrenzen hinaus koordinieren.





# Firmenübergabe im Hause Fellner - von Mathias zu Matthias

Seit dem ersten Juli dieses Jahres hat Mathias Fellner die Leitung der Tischlerei in die Hände seines Sohnes Matthias gelegt. Unterstützt durch seine Frau Sarah setzt die Tischlerei ihre Arbeiten in bewährter Weise fort. Ein Dankeschön an all unsere Kunden in der Region für die tollen Aufträge! Gleichzeitig bedanken wir uns auch bei unseren Mitarbeitern – ohne sie könnten wir die Aufgaben nicht schaffen. M+M Fellner - www.tischlerhandwerk.at

Im Bild das Team der Tischlerei, das Herrn Daniel Suppan für seine 20-jährige treue Mitarbeit dankt.



# Bronzemedaille bei den EuroSkills für Denise Gringl aus Siegersdorf

Die EuroSkills-Bewerbe sind die größte Veranstaltung für berufliche Bildung und Exzellenz in Europa: Rund 600 junge Fachkräfte aus 32 Ländern sind an die polnische Ostsee gereist. In insgesamt 43 Berufen stellten sie ihr Können und Wissen unter Beweis. Die besten Leistungen wurden mit Edelmetall ausgezeichnet. Im Jahr 2022 konnte Denise



im Bereich Hotelrezeption den Vize-Staatsmeistertitel erlangen und qualifizierte sich dadurch für die Teilnahme im Beruf Hotelrezeption bei der Europameisterschaft der Berufe - EuroSkills 2023 in Gdańsk (Polen).

„Mein Ziel war es, die bestmögliche Leistung abzurufen und mit einem guten Ergebnis wieder zurück nach Hause zu kommen. Ich bin unglaublich glücklich und sehr stolz. Die drei Wettbewerbstage waren irrsinnig anstrengend, jedoch durfte ich sehr

viele Erfahrungen und tolle Momente mitnehmen. Es war einfach ein unglaubliches Erlebnis, vor allem, dass ich auch die Bronze Medaille im Bereich Hotelrezeption mit nach Hause nehmen durfte.“ Bürgermeister Helmut Ofner gratulierte Denise Gringl recht herzlich und wünschte viel Glück und Erfolg für ihre private und berufliche Zukunft.





**KOMM ZUR  
LEHRLINGS-  
COMPETITION!**

**»11.11.2023**  
08.30 – 12.00 Uhr

**WERDE  
unser  
Lehrling!  
#2024**

MELDE DICH AN UNTER:  
[www.wiet.at/karriere](http://www.wiet.at/karriere)

Folge uns:  

Windisch Elektro Technik GmbH | Berndorf 111 | A-8324 Kirchberg/Raab





# KIRCHBERG

*klimafreundlich unterwegs*



## REGIO-BUS

Verbessertes Busangebot für unsere Gemeinde



## PRO.E-BIKE

Kostenfreies E-Bike Fahrsicherheitstraining



## E-LADESTATIONEN

4 Standorte mit 7 Ladepunkten

### Wussten Sie, dass...

- ... es vom Ortszentrum nur 8 Rad-Minuten bis zum Bahnhof in Studenzen-Fladnitz sind?
- ... es eine neue Busverbindung über Kirchberg zu Stoßzeiten im Stundentakt zum Bahnhof gibt?
- ... man vom Bahnhof Studenzen-Fladnitz 24 x am Tag mit dem Zug nach Graz und 28 x wieder zurück kommt?
- ... sich Öffi-Verbindungen mit der BusBahnBim-App jederzeit anzeigen lassen?
- ... das Klimaticket Steiermark/Österreich für alle Züge, Busse und Straßenbahnen gilt?
- ... man vom Ortszentrum Kirchberg an Schultagen 5 x am Tag mit dem Bus nach Feldbach und wieder zurück kommt?
- ... es beim Kirchpark, bei der FF Studenzen, beim Göslerhof und im Gewerbegebiet Berndorf öffentlich zugängliche E-Ladestationen gibt?
- ... in Berndorf sogar eine Schnelladesäule für E-Fahrzeuge besteht?
- ... Radfahren und zu Fuß gehen nicht nur umweltfreundlich, sondern auch gut für die eigene Gesundheit sind?

*Klimafreundlich mobil sein ist auch am Land machbar. Testen Sie die Möglichkeiten einfach einmal aus!*



Klima- und Energie-Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende





# Schulstart 2023 - öffentlicher Schülertransport und Gelegenheitsverkehr – jährliche Anpassungen

Die Umstellung der Fahrpläne des Verbundes im heurigen Jahre hatte vorerst die Wirkung, dass viele Schüler, die bis dato mit dem Gelegenheitsverkehr (z.B. Pfeiferbus) zur Schule gebracht wurden, unattraktive Buszeiten des Verbundes oder lange Schulwege bis zur ersten Bushaltestelle oder direkt zur Schule in Kauf hätten nehmen müssen.

Die 2-km-Grenze – innerhalb welcher die Zumutbarkeit für die Schüler entweder zur Schule oder zur nächsten Haltestelle zu gehen, gerechnet wird, wird rigoros eingehalten!

Viele betroffene Eltern haben sich bereits im August mit der Thematik auseinandergesetzt und haben sich bei der Gemeindeverwaltung gemeldet! Danke für die vielen Infos aus Sicht der Eltern!

Die Gemeinde Kirchberg konnte diese Anbringen bündeln und so gestärkt mit vielen Argumenten einen Termin mit dem Bundesministerium für Finanzen gemeinsam mit dem Unternehmen „Pfeiferbus“ vorab fixieren. So konnte erreicht werden, dass vorerst für ein halbes Jahr der

Gelegenheitsverkehr wieder für fast alle Strecken genehmigt wurde. In dieser Zeit prüft der Verkehrsverbund die Beistellung größerer Busse bzw. „Verstärkerbusse“ bzw. eine evtl. Fahrplananpassung, damit mehr Schüler mit dem Verbund fahren können. Ob dies dann einen Vorteil für die Schüler bedeutet wird individuell zu prüfen bzw. zu betrachten sein.



## Neue öffentliche Verkehrsanbindungen mit den Bussen für den Großraum St. Stefan, Paldau, Kirchberg/Raab, Edelsbach, Kirchbach, St. Marein usw. - eine Nervenprobe für viele Bürger!

Leider ist die Situation beim Transport durch die Verbundbusse derzeit weiter angespannt!

Dies betrifft nicht nur den Schülertransport sondern auch die Pendler, die mit den öffentlichen Transportmitteln unterwegs sind.

Busse, die nicht fahren! Busse, die verspätet kommen! Anschlussbusse und Zugverbindungen, die nicht erreicht werden sind nur einige Punkte die unsere Gemeindebürger derzeit verärgern!

Sprichwörtlich im Regen stehen gelassen fanden und

finden sich viele Bürger gestrandet in Buswartehäuschen und Haltestellen wieder.

Ein Verkehrsszenario, dass sich im Großraum in und rund um Kirchberg derzeit abspielt!

Es bleibt zu hoffen, dass die Verantwortlichen der Verkehrsplanung und der Verbundlinienbetreiber die Sachlage schnellstens in den Griff bekommen.

Seitens der Gemeinde werden die Anliegen der Bürger jedenfalls ernst genommen und an die verantwortlichen Stellen weitergeleitet.

# KEM / KLAR

## Mustersanierung und Gründach: Voll Energie im Steirischen Vulkanland bei ADW Messtechnik & Alles Dach Wagner

Dieses Mal machte die Kurzvideoreihe „Voll Energie im Steirischen Vulkanland“ in der Europastraße Halt. ADW Messtechnik und Alles Dach Wagner berichten über ihr Mustersanierungsprojekt und präsentieren, wie das begrünte Dach der Zukunft aussehen kann. Schauen Sie rein!



Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal

## Klimakochworkshop „Fermentieren“

NEUE STADT FELDBACH KIRCHBERG/R. WOHNGEMEINSCHAFT EICH-KÖGL PALDAU

**Mi, 18. Oktober 16-20 Uhr**  
**Vom Hügel, Erbersdorf 1, 8322 Eichkögl**

Fermentieren ist eine seit jeher verwendete Methode, um Lebensmittel haltbar zu machen. Erfahren Sie alles zum Thema „Fermentieren“ und nehmen Sie sich Rezepte für die eigene Küche mit. Das Team ‚Vom Hügel‘ zeigt verschiedene Kreationen mit Fermentationsprozessen. Außerdem stellen wir gemeinsam fermentiertes Gemüse zum zuhause Genießen her.

**Selbstkostenbeitrag (Workshop und Materialien): 40,- € pro Person**  
(die verbleibenden Kosten werden von der KEM-Region übernommen)

**Bitte um Anmeldung** unter [sommer@lea.at](mailto:sommer@lea.at) oder 03152/8575-506



## Neue Gastrohhaber am Kirchnerpark seit September 2023!

„Babeja“ – so der Name der kulinarischen Neueröffnung am Kirchnerpark  
Dahinter stehen Andreas und Barbara Dehlinch aus Hof mit ihrer Familie!

### Eröffnung BABEJA

Am 1. September 2023 erfüllte sich unser Traum eines eigenen Cafés/Restaurants.  
Wir durften das Lokal am Kirchnerpark neu eröffnen und waren bereits am Eröffnungstag vom Gästeandrang überwältigt. Viele Kirchnerbergerinnen und Kirchnerberger begleiteten uns auf dieser Reise in die Selbstständigkeit. Wir haben uns sehr gefreut, gleich am ersten Tag so viele bekannte Gesichter zu sehen. Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle für das Verständnis unserer Gäste, weil am Anfang noch nicht alles rund lief und einige Fehler passierten. Besonders bei der Wartezeit auf bestellte Speisen und Getränke, die oftmals etwas länger ausfiel, haben wir Verbesserungspotential. Aber auch für das konstruktive Feedback und das Lob wollen wir DANKE sagen. Durch diesen offenen Dialog können wir uns als Team BABEJA weiterentwickeln und gemeinsam einen Treffpunkt schaffen, wo sich alle Altersgruppen wohlfühlen. Ein großes Dankeschön geht an unsere Familie und Freunde, die uns aktiv, sowohl bei der

Die offizielle Eröffnung hat am 18.9. stattgefunden!  
Die Gemeinde Kirchnerberg als Vermieter wünscht dem Betrieb einen guten Start und den Gästen viele gemütliche Stunden in der neuen Lokalität.

Vorbereitung als auch bei der Eröffnung unterstützt haben. Ohne euch hätten wir es nicht geschafft.  
Zwei Wochen nach der Eröffnung, feierten wir schließlich unsere offizielle Eröffnung.  
Neben zahlreichen Gästen sorgten Lisa, Marion, Luise und Mathias mit ihrer musikalischen Show für eine tolle Stimmung. Auch die ehemalige The Voice Kids Teilnehmerin, Nina Matzl, verzauberte alle Gäste mit ihrer einzigartigen Stimme.  
Herzlichen Dank nochmals für euer Verständnis, wenn etwas noch nicht reibungslos funktioniert hat. Wir lernen täglich dazu und freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen im BABEJA.





# Wir gratulieren unseren Gewinnern des 64. Landesblumenschmuckwettbewerb 2023 ganz herzlich!

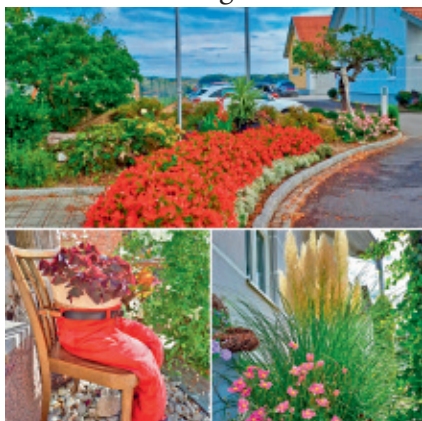
Blumig. Regional. Lebenswert. – Gemeinden und Regionen, denen Nachhaltigkeit am Herzen liegt  
 Kategorie: Gruppenprojekte Rang: Gold      Betreutes Wohnen: Hilfswerk Kirchberg  
 Kategorie: Haus mit Vorgarten: Anerkennung      Helga Huss, Studenzen  
 Kategorie: Gärten: Anerkennung      Martina Bacher, Berndorf



Herbstdekoration im Pavillion, gestaltet von Elfriede Thiele! Ein großes Danke für die für die Bereitstellung der Materialien auch an Fam. Lebler-Degen und Stefan Maurer



Ein herzliches Dankeschön unseren Blumenfrauen: **Roswitha Draxler**, **Elfi Thiele** und **Claudia Schadler** für die schöne Gestaltung und liebevolle Betreuung der Blumenanlagen in der Gemeinde Kirchberg an der Raab





# Volksschule Kirchberg an der Raab

## Schulbeginn an der Volksschule ... we proudly present ...

Wir freuen uns, all unsere 176 Kinder anlässlich des Beginns des Schuljahres 2023/24 an unserer Volksschule begrüßen zu dürfen. Darunter sind 57 Kinder für welche es ein ganz besonderer Tag ist. Daniela Liebmann freut sich auf die 1a Klasse, Christoph Absenger startet mit der 1b und für Jasmin Url, an der Spitze der 1c ist es auch in gewisser Weise spannend – Jasmin Url, Jakob Hauer und Theres Flaßer (vlnr) heißen wir in unserem Team als neue KollegInnen willkommen.







## Eröffnungsfeier in der Kirche

Mit einem Wortgottesdienst hat die VS Kirchberg a. d. R. gemeinsam das neue Schuljahr begonnen und unter Gottes Segen gestellt.

Die Schulanfänger wurden vom Pfarrer gesegnet und von allen herzlich begrüßt.

Die Geschichte vom „bunten Vogel“ soll uns weiterhin daran erinnern: „Erst als sie sich (Zwerg und Riese) auf gleicher Höhe gegenüberstanden und

sich zum ersten Mal richtig in die Augen sahen, ging ihr Wunsch in Erfüllung. Sie waren zum Menschen geworden.





# Musikmittelschule Kirchberg an der Raab

## Besuch im Parlament

Einen spannenden Einblick hinter die Kulissen des heimischen Politikgeschehens konnte sich die 4a-Klasse der Mittelschule Kirchberg an der Raab im Rahmen ihrer Wien-Projektwoche im Parlament verschaffen.

Begleitet von der Nationalratsabgeordneten Dr. Agnes Totter gab es für die SchülerInnen eine Tour durch die Säle und Hallen im „Hohen Haus“, viele Infos über das Leben und die Arbeit als Abgeordnete und so manche historische und aktuelle Anekdote. Ebenso wurde das „goldene Klavier“ begutachtet.

Nach dem Rundgang blieb den Jugendlichen auch noch Zeit, um die Mandatarin alles zu fragen, was sie immer schon über die heimische Politik wissen wollten.



## Science-Open Air in der Mittelschule Kirchberg an der Raab

Die MS Kirchberg lud in der vorletzten Schulwoche vormittags wieder zur traditionellen Science-Open Air. Das Experimentieren in den naturwissenschaftlichen Fächern Physik, Biologie, Chemie und Geografie, kombiniert mit Computerprogrammen, Robotik, Mathematik, Musik, Bildende Kunst und Bewegung im und rund ums Schulgebäude für die Kinder der Volksschule und des Kindergartens weckte in allen Teilnehmern großes Interesse und Neugierde. In den vielen Stationen wurde experimentiert, gebastelt, beobachtet, gespielt und getanzt.



## Sporttag als krönender Abschluss – MS Kirchberg

Den Höhepunkt in der letzten Schulwoche im Schuljahr 2022/23 bildete nicht die Zeugnisverleihung, sondern der Sporttag. An zehn Stationen hatten alle SchülerInnen viel Spaß an der Bewegung. Faustball, Basketball, Erlebnispädagogik, Beachvolleyball, Wasserrettung, Krafttraining, Yoga, Stockschießen, Street Racket und Flag Football wurden angeboten, rund um die Schule, auf dem Sportplatz und in der Halle. Das Fußballspiel zwischen LehrerInnen und SchülerInnen war der perfekte Abschluss des Tages.





# Schlusskonzert der 4a – „Tonight’s gonna be a good night“

Die intensiven Probewochen haben sich ausgezahlt. Am Freitag, 23.6.2023 fand das traditionelle Schlusskonzert der 4a Musikklasse, unter der Leitung von Klassenvorständin Petra Faul, in der Kulturhalle Kirchberg statt. Zwei Stunden lang war die Begeisterung der SchülerInnen bei ihren musikalischen Darbietungen auf der Bühne zu spüren. Nach zwei Jahren Distanz im Musikunterricht ist die Freude am Musizieren und Singen zurück und die Motivation war groß. Selbstbewusst zeigten die 14-jährigen Musikerinnen und Musiker, was sie in den vergangenen vier Jahren alles gelernt haben. Von volkstümlicher Musik über Pop- und Rockmusik war alles dabei.

Die Klasse konnte ihre vielen Talente, wie Chorgesang, Band und Sologesang noch einmal gemeinsam auf der Bühne performen.



## MMS Kirchberg beim 50 Jahr Fest der Musikmittelschulen in Graz

Musikmittelschulen in Österreich gibt es nun seit 50 Jahren. Am 23.06. wurde der Geburtstag mit der Musikmittelschule in Graz, dem Ferdinandeum, gefeiert.

Die 1a-Musikklasse mit Klassenvorstand Hans Unterweger war am Vormittag in der Grazer Innenstadt zu hören und durfte als eine von 14 Musikmittelschulen in der Steiermark ihre Chorarbeit präsentieren. Insgesamt gibt es in Österreich rund 105 Mittelschulen mit Musikschwerpunkt. Beginnend von Bürgermeisterin Elke Kahr, über die Ministerialrätin für Musik, Kunst und Kultur, bis hin zum Rektor der Musikuniversität wurde betont wie wichtig musikalische Förderung sei und dass wesentlich mehr Musik in den Schulen unterrichtet werden sollte, weil Musik den gesamten Körper, das Gehirn und auch "das Herz" anspricht. Die Schulleiterin der Musikmittelschule Kirchberg Christine Fischer hat allen

Verantwortlichen mit auf den Weg gegeben, dass zumindest allen begabten SchülerInnen ein Platz in den Musikmittelschulen zugesprochen werden soll.





**BUNT, BEWEGT, KREATIV  
UND ABENTEUERLICH**

Unser alljährliches Ferienprogramm brachte auch heuer wieder eine gehörige Portion Leben in den Kirchberger Sommer, denn zwischen beliebten Traditions-Veranstaltungen und brandneuen Event-Ideen gab es unendlich viel zu erleben und zu entdecken!

Um die Geschehnisse des Sommers 2023 standesgemäß Revue passieren zu lassen, haben wir einige Eindrücke vom heurigen Ferienprogramm für dich zusammengestellt.

**DANKESCHÖN!**

An dieser Stelle möchten wir uns von Herzen bei allen Veranstalter:innen und Mitwirkenden für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken. Ihr habt unserer Gemeinde einen spannenden und eventreichen Sommer geschenkt und dadurch zahlreiche schöne Momente und Erinnerungen geschaffen. Gleichmaßen dankbar sind wir den Kirchberger:innen, die unser Programm auch dieses Jahr wieder mit offenen Armen aufgenommen haben - dank euch ist dieser Rückblick mit Bildern der Begegnung und des Miteinanders gefüllt. Nicht zuletzt gilt unser Dank der Gemeinde Kirchberg und unserem langjährigen Partner Bewegungsland Steiermark - eure Unterstützung bildet das nötige Fundament, das ein Sommerprogramm dieser Größenordnung erst möglich macht. DANKE!

*Kirchbergvital Team*



Training mit Martin Seibt im Gesundheitszentrum Fraiss



Bogenschießen-Schnuppern am Rothberg



Blumenwiese neu erleben



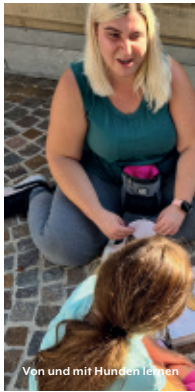
Nachtfalter beobachten



Gebündelte Kräuterkraft



Wasserrettung Schwimmabzeichen



Von und mit Hunden lernen



Rumkugeln im Wald



Traumfänger basteln in der Bibliothek



Kleine Hundianer



Bauernhof-Erlebnistag bei der Familie Ofner



Kürbisköpfe schnitzen



Großer Fotorückblick:  
[www.kirchbergvital.at](http://www.kirchbergvital.at)





# Der Herbst kann kommen!

Das Kirchbergvital-Programm für bunte Herbsttage ist da: Mit einem gut gefüllten Terminkalender startet es sich doch gleich viel besser in die kalte Jahreszeit - darum wollen wir dir natürlich nicht vorenthalten, welche tollen Events und Workshops wir in den nächsten Monaten für dich im Programm haben:

Wir hoffen, dass unser Angebot eine Portion Farbe in deinen Herbst bringt und freuen uns auf viele bewegende Momente!

Entdecke die heilende Kraft des Schreibens durch kreatives, ressourcenorientiertes Schreiben.

Komm zur Schreibwerkstatt:

## TERMINE:

- Sa, 21. Oktober
- Sa, 18. November
- Sa, 16. Dezember

jeweils von 15 bis 18 Uhr in der ZONE Kirchberg/Raab

Telefonische Anmeldung bitte unter:

0699 140 93 531  
40,- € pro Einheit

SCHREIB  
werkstatt



## Workshops

Workshops für Kreative und Garten-Fans

Hast du nicht auch Lust, hin und wieder etwas Neues zu lernen, zu entdecken und auszuprobieren? Dann such' dir doch gleich einen unserer Workshops aus!

Alle Infos unter:  
[www.kirchbergvital.at](http://www.kirchbergvital.at)

## TERMINE:

- Mi, 18. Oktober
- Mi, 15. November

jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr in der ZONE Kirchberg/Raab

Telefonische Anmeldung bitte unter:  
0699 140 93 531 (Heidi Rath)  
KOSTENFREI!

Erzählcafé  
Herbstzeit ist Erntezeit!  
Lasst uns gemeinsam  
Erinnerungen sammeln.

Das Erzählcafé: ein idealer Ort für lebendiges Erinnern



Tagfalter verstehen

Traktor erkunden

Papiertiere kleistern und kleben

Bettina Stix zeigte wie man Träume fangen kann

So baut man eine gaaanz lange Kugelbahn im Wald!

Waldtag

Schweine streicheln und Stall erkunden





# Feuerwehrabschnitt Kirchberg an der Raab

## Hochwassereinsätze

Die massiven Regenfälle in der Nacht des 4. August verursachten auch bei den Wehren des Abschnitts 5 unzählige Einsatzstunden. Betrafen die ersten Alarmierungen in den Nachtstunden noch Abspumparbeiten, veränderte sich die Alarmierungslage im Laufe des Freitags immer stärker in Richtung Hilfeinsatz für die noch stärker betroffenen Gebiete in den Abschnitten Feldbach und Gnas. So wurde das KHD Lager im Rüsthaus der FF Oberdorf/Hohegg bis Sonntag durchgehend besetzt. Von hier aus wurde der Nachschub an Planen und Sandsäcken für die Katastrophengebiete organisiert und durchgeführt. Die Versorgung der Mannschaft des Abschnitts 5 erfolgte am Freitag im Rüsthaus der FF Fladnitz. Für Samstag organisierte der Abschnittsführungstab die Versorgung des gesamten KHD Einsatzes im Bereich Feldbach mit Grillhendl.

An den Einsatztagen von Freitag 4.8. bis Sonntag 6.8. standen alle Wehren des Abschnitts 5, die Feuerwehren Berndorf, Eichkögl, Fladnitz, Kirchberg, Oberdorf, Petersdorf II, Studenzen und Tiefernitz, im Hochwasser Einsatz. Bericht: Mario Hofer, PII



## Abschnittsatemschutzabschnittsübung am 30.06.2023 in Oberdorf.

Am 30.06.2023 fand im Bereich der MZ-Halle Oberdorf und KHD-Lager Oberdorf eine Abschnittsatemschutzübung statt.

Thema der Übung war der Einsatz von acht Atemschutztrupps und der Einsatzablauf zwischen Atemschutzsammelplatz – Einsatzleitung – Einsatzstelle und das Befüllen der verbrauchten Atemschutzflaschen vor Ort. Zu diesem Zwecke nahm auch die Stadtfeuerwehr Fehring mit dem mobilen Atemluftkompressor an der Übung teil

Einsatzleitende Feuerwehr war die Freiwillige Feuerwehr Oberdorf am Hohegg. Insgesamt nahmen 50 Feuerwehrmänner und -frauen an der Übung teil. Zur Schlussbesprechung konnte Abschnittsatemschutzbeauftragter HBI aD Schuller der FF Oberdorf am Hohegg BR Johann Weixler-Suppan und ABI Manfred Lebler begrüßen. Die aus dieser Übung gewonnenen Erkenntnisse werden in zukünftige Einsätze einfließen und die Schlagkraft der Feuerwehren des Abschnitts Kirchberg weiter erhöhen. Die Freiwillige Feuerwehr Oberdorf bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen der Übung für ihren Einsatz und ihre Disziplin.

HBI aD Josef Schuller, Abschnittsatemschutzbeauftragter





# Abschnittsnassbewerb und Abschnittstag mit Fahrzeugweihe und Fröhschoppen in Studenzen

Am 8. Juli fanden sich die Feuerwehren des Abschnittes 5, sowie einige Gäste, unter anderem auch aus Kärnten, in Studenzen zum Abschnittsnassbewerb ein. Ein engagiertes Bewerterteam führte den toll organisierten Bewerb, zu dem die Wandergruppe, bestehend aus den SeniorInnen der Feuerwehren, hinzukam. Sämtliche Feuerwehren des Abschnittes stellten eine Bewerbungsgruppe auf, zudem gab es auch eine Gruppe der Feuerwehrkommandanten, und eine Gruppe der jeweiligen Stellvertreter. BewerbungsgewinnerInnen waren die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Eichkögl mit Bronze, und die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Fladnitz mit Silber. Nachdem die Feuerwehren ihre Leistung noch Revue passieren ließen, fand am Sonntag bereits wieder eine Veranstaltung, der Abschnittstag, in Studenzen statt. Nach dem traditionellen Einmarsch wurde der Abschnittstag durch HBI Markus Pein, gemeinsam mit dem ABI Manfred Lebler und dem BR Johann Weixler-Suppan abgehalten. Einige Auszeichnungen waren Teil des Programms. Anschließend wurde durch Pfarrer Bernhard Preiß das neue HLF 1 geweiht. Im Rahmen eines geselligen Fröhschoppens, zeigten die

FeuerwehrkameradInnen reges Interesse am neuen Fahrzeug.

Die Feuerwehr Studenzen bedankt sich nochmals bei der Dorfbevölkerung für die großzügigen Geldspenden zugunsten des neuen Feuerwehrfahrzeuges.

Bericht: OLM Anna Tappauf und HBI Markus Pein





## 57. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb

Am 23. und 24. Juni 2023 fand heuer in Köflach der 57. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb, bei dem knapp 2500 Feuerwehrmänner und -frauen teilnahmen, statt.

Die Feuerwehr aus Fladnitz im Raabtal trat bereits am Freitag bei strömenden Regen an und absolvierte den Bewerb mit einer sehr guten Leistung sowohl in der Kategorie Bronze A als auch in Silber A.

Mit dieser Leistung konnte die Bewerbungsgruppe den ausgezeichneten 18. Rang in Bronze und den 25. Rang in Silber erreichen. Weiters erlangte JFM David Prongratz das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.

Aufgrund dieser Spitzenleistung sowie der ausgezeichneten Leistung beim Landesleistungsbewerbes 2023 qualifizierte sich die Wettkampfgruppe erstmalig für den Bundesleistungsbewerb, der im nächsten Jahr stattfindet. Wir gratulieren der Wettkampfgruppe recht herzlich zu den tollen Erfolgen.



## Bewerbspiegel der Feuerwehrjugend 1 (10 bis 12 Jahre)

Beim Bewerbspiegel, bei dem insgesamt 1.285 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in insgesamt 860 Durchgängen teilnahmen, traten auch insgesamt 9 Bewerbungsgruppen der Feuerwehren Berndorf, Fladnitz im Raabtal, Oberdorf am Hohegg, Studenzen sowie Tiefenitz erfolgreich an. Im Bewerbspiegel in Bronze (mit 455 Teams angetretenen Teams) erreichte das Team „Fladnitz im Raabtal 3“ sogar den sensationellen 5. Platz. Das Team „Fladnitz im Raabtal 1“ verfehlte die Top-Ten-Plätze nur knapp und konnte den großartigen zwölften Rang für sich verbuchen. Im Silberbewerb (mit 247 gestarteten Teams) zeigte das Team „Fladnitz im Raabtal 2“ groß auf. Es holte nach einem fehlerfreien Lauf mit Platz 11 ein Spitzenresultat.



## Feuerwehrfest der FF Fladnitz im Raabtal 2023

Heuer fand das Feuerwehrfest der FF Fladnitz bei schönstem Sommerwetter statt.

Das Feuerwehrfest wurde wieder mit dem Wortgottesdienst durch Herrn Kommandant HBI Wolfgang Neuhold eröffnet, der alle Gäste herzlich willkommen hieß. Der Wortgottesdienst wurde von HFM Mag. Leopold Neuhold gestaltet und musikalisch vom Fladnitzer Gesangsverein begleitet.

Bürgermeister Helmut Ofner und ABI Manfred Lebler bedankten sich bei allen Feuerteamkollegen für die zahlreichen Einsatzstunden und betonten auch die Leistungen der motivierten Jugend und die Unterstützung der Eltern.

Im Anschluss wurden die Gäste mit Speis und Trank versorgt. Auch dieses Mal wurde das Feuerwehrfest wieder von vielen großen und kleinen Gästen und auch von zahlreichen Feuerteamkollegen besucht. Danke für die Teilnahme und auch nochmals ein großer Dank an alle, die es ermöglicht haben, dieses Fest umzusetzen.



## Feuerwehrojunge ist LANDESSIEGER 2023!

Am 8. und 9. Juli 2023 gingen in Voitsberg der 51. Landesjugendleistungsbewerb und das 14. Bewerbspiegel über die Bühne. Knapp 3.900 Mädchen und Burschen aus der gesamten Steiermark und dem benachbarten Ausland lieferten sich ein spannendes Duell um den Sieg in den verschiedenen Wertungsklassen. Aus unserer Gemeinde nahmen auch heuer wieder zahlreiche Feuerteamkids teil.





## Leistungsbewerb der Feuerwehrjugend 2 (12 bis 16 Jahre)

Beim Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb waren insgesamt 379 Gruppen mit 2.606 Mädchen und Burschen am Start. Auch hier waren wieder eine Gruppe aus Fladnitz im Raabtal sowie eine gemischte Gruppe aus Oberdorf am Hohegg und Tiefernitz am Start.

Mit einer fehlerfreien Zeit von 48,97 sec auf der Hindernisbahn und 79,67 sec im Staffellauf (1.048,36 Punkte) landete die Bewerbungsgruppe aus Fladnitz im Raabtal in der Königsdisziplin Bronze auf dem ersten Platz und kürte sich somit zum Landessieger 2023! Der Titel des Vize-Landessiegers ging mit Petersdorf II (1.045,82 Punkte) ebenfalls an eine Gruppe aus unserem Abschnitt.



In Silber unterliefen der Gruppe aus Fladnitz auf der Hindernisbahn, sowie beim Staffellauf jeweils zehn Fehlerpunkte, sie landete dennoch unter 40 ange-tretenen Gruppen auf dem hervorragenden sechsten Platz.

## Feuerwehrjugend unter den 15 besten Gruppen in Österreich – Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2024



Vom 18. bis zum 20. August 2023 ging in Lienz (Osttirol) der 24. Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb über die Bühne. Nachdem sich die Feuerwehrjugend der FF Fladnitz im Raabtal im letzten Jahr zum ersten Mal seit ihrem Bestehen für diesen Bewerb qualifizieren konnte, durften die Feuerwehrkids nach den großartigen Leistungen im heurigen Jahr – darunter der Landessieg in Voitsberg – die Steiermark erneut bei dieser „Staatsmeisterschaft der Feuerwehrjugend“ vertreten!

Gemeinsam mit den Jugendgruppen aus Petersdorf

II, Kornberg-Bergl, Edelsbach bei Feldbach, Prebendorf, Feldkirchen und der Mädchengruppe aus Dirnbach machte sich die Bewerbungsgruppe mit ihrem Betreuersteam bereits am Donnerstag, den 17. August auf den Weg nach Lienz.

Mit einer Zeit von 49,54 sec auf der Hindernisbahn und einer Staffellaufzeit von 73,34 sec (beide fehlerfrei) war der Grundstein für eine gute Platzierung gelegt. Die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Fladnitz erreichte ein Spitzenergebnis. Sie landete mit einer 1.054,12 Punkten auf Platz 13 und verpasste somit den Sprung unter die besten zehn Gruppen Österreichs um nicht einmal 2 Punkte. Mit im Gepäck hatte die Jugend viele schöne Erinnerungen an dieses Wochenende und die Erkenntnis, die Steiermark würdig vertreten zu haben!

Wir gratulieren recht herzlich zu diesen herausragenden Leistungen!

## „Styrian Junior Firefighter Cup“

Aufgrund ihrer Platzierungen im Bronze-Bewerb qualifizierten sich die Bewerbungsspielteams „Fladnitz im Raabtal 1“ und „Fladnitz im Raabtal 3“, sowie unsere Bewerbungsgruppe für den „Styrian Junior Firefighter Cup“, im Rahmen des Parallelbewerbes unter den besten Gruppen des Tages. Dabei konnten im Bewerbungsspiel die Ränge fünf („Fladnitz im Raabtal 3“) und zehn erreicht werden („Fladnitz im Raabtal 1“), die Bewerbungsgruppe landete auf Platz acht.

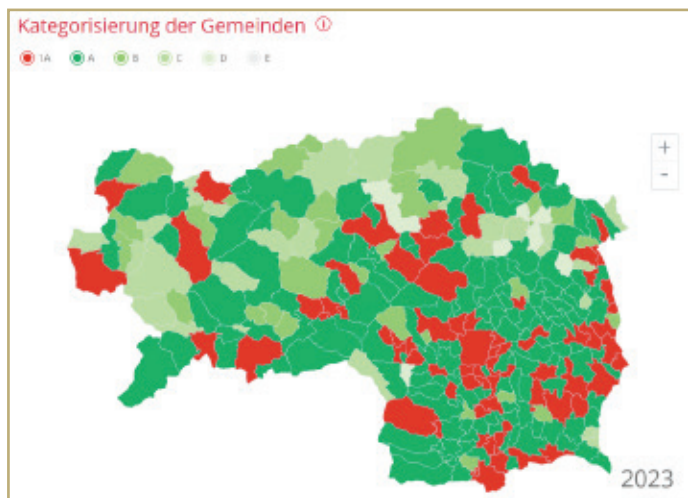




# KINDERGARTEN KINDERKRIPPE KIRCHBERG AN DER RAAB

## Kinderbetreuungsatlas Steiermark

In Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wurde unsere Kinderbetreuungseinrichtung (Krippe – Kindergarten - Hort) seitens der AK mit der **Bestbewertung 1A beurteilt** (höchste von 6 Stufen), seit 2014!



## Zubau im Kinderbetreuungs- zentrum um weitere 3 Gruppen

Um auch weiterhin beste Betreuung und Bildung in der Region bieten zu können, wird ab März 2024 der Bestand teilweise ergänzt und um weitere 3 Gruppen vergrößert. Somit startet das neue Kinderbetreuungs-jahr 2024/25 mit einer weiteren Krippe und je nach Bedarf mit weiteren Kindergarten-, bzw. Schülerbetreuungsgruppen.



## Einschreibetermine für das Be- treuungsjahr 2024/25

Krippe:

Di, 23. Jänner 2024, 17:00 Uhr im Kinderbetreuungs-  
zentrum

Kindergarten:

Mi, 24. Jänner 2024, 17:00 Uhr im Kinderbetreuungs-  
zentrum

Hort- Betreuung:

Do, 25. Jänner 2024, 17:00 Uhr  
(für Schulkinder außerhalb der Unterrichtszeit)

Im Rahmen dieser Einschreibung erhalten Eltern umfangreiche Informationen und haben die Möglichkeit, ihr Kind für das kommende Kinderbetreuungs-jahr anzumelden. Die Konzeptionen der einzelnen Einrichtungen sind auf der Homepage der Gemeinde Kirchberg ersichtlich und können in Ruhe im Vorfeld gelesen werden. Mitzubringen: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes.

Bei Interesse bitte diese Termine wahrzunehmen. Später eingelangte Anmeldungen können nur nach freien Plätzen berücksichtigt werden.

## Das Team von Krippe, Kin- dergarten und Hort übte für den Notfall

Wir danken für die interessante und umfangreiche Schulung durch Herrn Klaus Höfler, FF Oberdorf gemeinsam mit Stefan Neuhold (unserem stets einsatzbe-reitem Hauswart und ausgebildetem Feuerwehrmann)





# Frühstück mit Bürgermeister Helmut Ofner

Eine schon liebgewordene Tradition ist es mittlerweile, einmal im Jahr mit BGM Helmut Ofner und dem gesamten Team zu frühstücken.

Wir danken dir, Helmut!



stets eine spannende Zeit für Kinder und Eltern gleichermaßen. Er ist der Beginn eines neuen Kapitels im Leben eines Kindes und bietet viele Möglichkeiten für Wachstum und Entwicklung. **Der Herbst ist im Kindergarten eine wunderbare Zeit.** Dieses Jahr überraschte er uns mit sommerlichen Temperaturen. In unserem schönen Garten, sowie bei Spaziergängen konnten wir mit den Kindern, vielerlei Interessantes entdecken, so manches sammeln, sortieren und trocknen. In Form von Basteleien lebten Kinder ihre Kreativität und Phantasie aus und neue Erfahrungen, gerade im taktilen Bereich, beim Woazriffeln, wurden gemacht. Beliebte Feste und bei uns kulturell sehr ortsverbindende Traditionen: das Erntedankfest und das Laternenfest!

Wir freuen uns!



# Ich, Du und Wir...lernen uns kennen!

Der Kindergartenstart im Herbst war für alle Kinder, deren Eltern, sowie für das Betreuungsteam eine aufregende Zeit. Alte Freunde trafen sich wieder und für rund 50 Kinder begann mit dem Besuch der Einrichtung ein neuer Alltag. Um diesen Übergang vom Elternhaus



zur Betreuungseinrichtung dem Kind, sowie den Eltern zu erleichtern, wurde eine umfassende und individuell gestaltete Eingewöhnungszeit angeboten. In dieser Zeit konnten Eltern ihre Kinder begleiten und ihnen helfen, sich an die neue Umgebung, das Betreuungsteam und an die anderen Kinder zu gewöhnen. Diese Zeit ist ein wesentlicher Schritt in der Entwicklung jedes Kindes, lernt es doch vielleicht zum ersten Mal in seinem bisherigen Leben, sich von seinen Eltern zu lösen. In vielerlei Hinsicht stellt dies auch für Eltern eine große Herausforderung dar. Umfassende Gespräche miteinander und gegenseitiges Kennenlernen fanden somit nicht nur unter den Kindern, sondern auch zwischen den Eltern und dem Betreuungsteam statt. Der Elternabend war hierbei eine gute Möglichkeit sich zu informieren und auf den bedeutenden Lebensabschnitt vorzubereiten. Insgesamt gesehen ist der Krippen-, Kindergarten- und Hortstart





# Die ZONE im Herbst

Nach einer kurzen Sommerpause läuft seit Mitte September wieder das Programm der ZONEKirchberg, zusammengestellt vom Kulturteam der ZONE unter der Leitung von Mag. Edith Rosenberger. Mittlerweile bildete sich schon eine Gruppe von Stammgästen, die die Leistungen der Künstler, die neuen Informationen und/oder die Unterhaltung immer wieder zu schätzen weiß.



Lag der Schwerpunkt im Frühjahr auf der Nachhaltigkeit bei den Dingen - Stichwort RRR, recyceln und reparieren - so rückte im Herbst anfangs der Mensch in den Mittelpunkt. Mit einem Informationsabend der beiden Ärzte Dr. Beatrice Gruber und Dr. Peter Gungl zum Thema „Schlaganfall“ wurde die Saison eröffnet. Gleichzeitig begann die Ausstellung des lokalen Roten Kreuzes: „Hilfe aus Liebe zu den Menschen“. Die Ausstellung versucht, meint Sepp Schaffler, jener Organisation eine Bühne zu bieten, die seit ihrer Gründung jeden Menschen als Mitmenschen sieht. Zu sehen ist neben historischen Artefakten auch eine Infusionsskulptur von Peter Gungl. Bis Ende Oktober wurde und wird jeden Freitag im Workshopbereich jeweils ein Leistungsbereich der Kirchberger RK-Gruppe präsentiert.



In einer zweiten Ausstellung „Klimaversum“ im Pfarrheim wiederum hatten die Kinder unserer Schulen die Chance, interaktiv Fragen zum Weltklima zu erforschen. Es war praktisch das Finale der Frühjahrsreihe RRR über die Nachhaltigkeit unseres Tuns in der Welt. Dies wurde vom Kindermuseum Frida&Fred organisiert unter dem Titel „Ich tu's für unsere Zukunft“.



Die erste Abendshow auf der Bühne lieferte die FeuerKlanglandschaft mit „Hasard und Entenbraten“. Hannes Feurer und seine Musikerkollegen boten eine sensationelle musikalische und literarische Show, leider vor sehr wenig Publikum. Vielleicht konnten viele mit dem Titel „Hasard und Entenbraten“ wenig anfangen. Dazu der O-Ton einer Besucherin: „Das war das Beste, was ich in Kirchberg seit langem gesehen habe.“ Daher ergeht unser Rat an alle, sich mit Interesse auf das Programm der Zone einzulassen.



Studieren Sie das Programmheft, das fast überall in Kirchberg aufliegt oder unsere Homepage <https://zone-kirchberg.at>, von der aus Sie sich schnell registrieren können. Vielleicht ist auch für Sie ein Juwel darunter bei Weinreise, Spiel&Spaß, Gartenglück, Gott und die Welt, Bodo Hell, Erzählcafé, bei Kabarett mit Seppi Neubauer oder einer Kafka-Aufführung des Schauspielhauses Graz und vielem mehr. In diesem Sinne freuen wir uns sehr auf ein Wiedersehen.

Das ZONETeam



Filmpräsentation „Wunderwelt Unterwelt“ in der Zone Kirchberg

## Schautafel-Entthüllung beim Friedhof

Im Rahmen eines kleinen Festaktes fand beim Westeingang des Kirchberger Friedhofs die Enthüllung der neuen Schautafel „Das Vermächtnis der Zöbinger“ statt. Obmann



Leo Toifl erklärte anschaulich die ältesten Kirchberger Grabsteine.

Prof. Dr. Johann Köhldorfer wies in seinen Eröffnungsworten darauf hin, dass die jüngere Forschung eine neue Faktenlage ergeben habe und die vor zehn Jahren angebrachte Tafel inhaltlich nicht mehr ganz korrekt gewesen sei.

Die neuen Erkenntnisse vor allem in Bezug auf das Geschlecht der Zöbinger und der Steinpeiß stammen von Dr. Leopold Toifl, Ehrenmitglied des Historischen Vereins und ehemaliger wissenschaftlicher Leiter des Landeszeughauses Graz, der in einem Kurzreferat auf den Bezug der Geschlechter zu Kirchberg einging. Gesichert ist, dass die ältesten erhaltenen Grabdenkmäler Kirchbergs weibliche Porträts und das Wappen der Zöbinger zeigen. Über die Identität der drei abgebildeten weiblichen Personen lässt sich nur

spekulieren. Der Einzelgrabstein gehört vermutlich zur 1618 im Alter von drei Jahren verstorbenen Maria Jacobe Zöbinger, das Porträt links auf dem Doppelgrabstein ist der 1602 verstorbenen Anna Zöbinger zuzuordnen. Die zweite Person ist nicht identifizierbar.

Bürgermeister Helmut Ofner bedankte sich in seinen Grußworten für das Engagement des Historischen Vereins, die Geschichte der Region so wissenschaftlich fundiert und leidenschaftlich aufzuarbeiten. Als Gäste waren u.a. Pfarrer Mag. Bernhard Preiß, der Aichberger Schlossherr Mag. Cajetan Gril du Guern und Altbürgermeister Florian Gölles anwesend.



Beim Kirchberger Friedhof wurde die neue Zöbinger-Schautafel enthüllt.

## Heimatabend und Landeskundekurs „Die Geschichte der Steiermark“

Der Historische Verein für das Kirchberger Ländchen lädt sehr herzlich zum Heimatabend

„Die Geschichte der Steiermark“ ein, der am Donnerstag, 19. Oktober im Gemeindesaal Kirchberg stattfindet. Beginn ist um 19 Uhr. Zum Abschluss laden die Gemeinde Kirchberg und der Historische Verein zu einem kleinen Umtrunk.

Die Referenten des Heimatabends sind Dr. Alois Ruhri, ehemaliger Leiter des Diözesanarchivs Graz-Seckau und Verfasser zahlreicher Publikationen, und Obmann Prof. Dr. Johann Köhldorfer.

Die beiden geben eine kurze Einführung in die Geschichte der Steiermark und in den landeskundlichen Kurs, der von November 2023 bis Feber 2024 (jeweils donnerstags um 19 Uhr) im

Gemeindesaal Kirchberg stattfindet. Die Termine: 9. November, 16. November, 23. November, 30. November, 7. Dezember, 11. Jänner, 18. Jänner, 25.

Jänner, 7. Feber und 14. Feber.

Das inhaltliche Augenmerk des Kurses gilt der Südsteiermark und dem Kirchberger Ländchen.

Die Teilnehmer haben nach Abschluss die Möglichkeit, die vom Historischen Verein für Steiermark verliehene Wartner-Medaille zu erwerben. Anmeldungen sind beim Heimatabend vor Ort möglich. Der Kurs ist kostenlos.



Referent Dr. Alois Ruhri.






**STOCKSPORT CHAMPIONS LEAGUE 2023**  
 DAMEN & HERREN  
 arena **FELDBACH**  
**29.09**  
**30.09**  
**01.10**



# ESV KIRCHBERG BRACHTE EURO-STOCKSPORT-ELITE IN DIE REGION

Die Stocksport-Elite Europas traf sich in Feldbach und kämpfte ein Wochenende lang um die begehrteste Trophäe! Aufgrund eines kurzfristigen Ausfalls des ursprünglichen Veranstalters in Deutschland, sprang der ESV Kirchberg ein. Nur ein paar Sommermonate blieben um das Großevent bis Anfang Oktober auf die Beine zu stellen. Der Startplatz, der dem Veranstalter zugestanden wäre, wurde an den Trainingspartner ESV Edla weitergegeben, da alle personellen Ressourcen des Vereins benötigt wurden. In Kooperation mit der Stadt Feldbach fand man in der Arena Feldbach die passende Location für das Sportereignis. 8 Bahnen können dort gleichzeitig bespielt werden. Gäste aus 5 Nationen beherbergte die Region von 29. 9. bis 1. 10. 2023.

Als Startschuss lud man die hochkarätigen Spieler:innen ins Momentum nach Paldau zum Bürgermeisterempfang. Unter der souveränen Koordination von ESV-Obmann Josef Krusch hieß das ESV-Kirchberg-Team mit vielen Helfer:innen die internationalen Gäste willkommen. Reichlich gefüllte Vulkanlandrucksäcke wurden als Gastgeschenke an die Stocksportler:innen übergeben. Tags darauf begann die Stocksport



Ein Wochenende voller Stocksport

Champions-League. Bis ins Finale kämpften sich die oberösterreichische Damenmannschaft SU Stocksport St. Peter/Wimberg rund um die verletzte Mannschaftsführerin Bettina Eckerstorfer. Sie lieferten sich ein knappes Rennen gegen den deutschen Verein TSV Kühnbach und konnten sich durchsetzen. Da Damen erstmalig für diesen Bewerb zugelassen wurden und für die verletzte Mannschaftsführerin extra eine Ersatzspielerin anreisen musste (Eckerstorfers Mutter Christine, 72 Jahre!) war der Gewinn des Damenpokals für dieses generationengemischte Team fast unglaublich! Bei den Herren kam es zu einer Revanche-Situation im Finale, da die beiden Finalisten (ESV Ladler Wang und ESV SP Pongratz

Kowald Voitsberg) sich bereits im letzten Championsleague-Finale 2021 gegenüberstanden. Titelverteidiger Wang konnte sich abermals durchsetzen und gewann den Bewerb.

Bei der Siegerehrung gab es Standing-Ovations für Josef Krusch und alle die für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Danke allen, die anpackten, dabei waren, mitgeholfen haben oder als Gäste die Halle gefüllt haben! Dieses Event hat ein Stück Vereinsgeschichte geschrieben.

Weitere Infos und Fotos finden Sie online. Einfache QR-Code mit dem Smartphone scannen:



Familiäres Organisationsduo: Sepp & Trixi Krusch



Bgm. Helmut Ötner mit Stadtrat Markus Billek



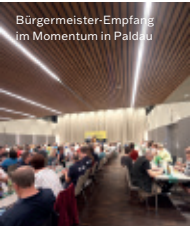
Die Siegerinnen aus Österreich (OÖ)



Die Sieger aus Österreich (NÖ)



IFI-Präsident Christian Lindner



Bürgermeister-Empfang im Momentum in Paldau



Feierliche Umrahmung durch den Musikverein sowie den Gardemädchen aus Kirchberg





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Rotkreuz-Ortsstelle Kirchberg/R.

# Zuhause alt werden – ein verständlicher Wunsch von vielen Menschen. BESUCHSDIENSTGRUPPE DES ROTEN KREUZES KIRCHBERG will ihr Team verstärken.

Ein Leben lang bemüht man sich um einen Ort, an dem man das Gefühl hat, einfach zu sein dürfen und den eigenen Rhythmus leben zu können. Mit dem Besuchsdienst des Roten Kreuzes ist es möglich, dieses Gefühl zu bewahren – oft als ideale Ergänzung zur Mobilen Pflege und Betreuung!

Der Besuchsdienst ist für Menschen da, die wenig Ansprache haben und für pflegende Angehörige, die Entlastung brauchen. Zuhause oder in stationären Einrichtungen kann der Service als wertvoller Kontakt zur Außenwelt dienen.

## Der Besuchsdienst bietet Besuchten Zeit, Unterstützung und Begleitung, wenn Sie....

- sich häufig allein und isoliert fühlen
- gerne mit jemandem reden wollen
- sich jemanden wünschen, der Ihnen zuhört
- spazieren gehen oder ein Kaffeehaus besuchen möchten
- den Wunsch nach einem Friedhofsbesuch verspüren
- einfach gemeinsam mit jemandem Zeit verbringen möchten
- ... und vieles mehr

## Der Besuchsdienst bietet Angehörigen . . .

- eines der schönsten Geschenke: Zeit
- Freiräume für sich selbst, für Freunde und Hobbys
- Entlastung ohne finanziellen Aufwand
- Wissen um den Betreuten in vertrauter Umgebung

**Die sehr aktive Besuchsdienstgruppe des Roten Kreuzes Kirchberg sucht Verstärkung für Ihr Team. Wenn Sie sich informieren möchten**

**rufen Sie unsere HOTLINE 0800 222 144 an. Sie werden von einer unserer MitarbeiterInnen gerne kontaktiert.**

Unsere MitarbeiterInnen teilen sich Ihre Zeit selbst ein, arbeiten ehrenamtlich, sind zu Verschwiegenheit verpflichtet, bringen unterschiedliche Lebenserfahrungen mit, haben Freude am Umgang mit Menschen und bringen den Betreuten Wertschätzung und Achtung entgegen.

Unsere MitarbeiterInnen werden vom Roten Kreuz geschult und laufend fortgebildet (Gesprächsführung mit Menschen in allen Lebensphasen, Gedächtnistraining...).

## Besuchsdienst-MitarbeiterInnen sind KEINE

- Haushaltshilfen
- Ersatz für Mobile Pflege und Betreuung
- Taxidienste
- 

Es gibt die Möglichkeit Schnupperdienste zu machen, um sich einen guten Überblick über die Tätigkeitsfelder des Besuchs- und Begleitdienstes des Roten Kreuzes zu beschaffen.







# TSV Kirchberg an der Raab

## FUSSBALLCAMP DES TSV KIRCHBERG

Heuer fand wieder unser bereits traditionelles TSV Fußballcamp als Vorbereitung auf die beginnende Herbstsaison statt. Als Partnerverein gelang es unseren Organisatoren Bernhard Neumeister, Michael Mandl und Mario Zettelbauer auch dieses Jahr mit der Sportunion und dem „Bewegungsland Steiermark“ zwei großartige Förderer an Land zu ziehen. Das Fußballcamp, das dieses Jahr von 11. – 15. August abgehalten wurde, ist bereits ein Riesenevent. Wie auch bereits in den vergangenen Jahren wurden Kinder und Jugendliche, beginnend bei der U7 bis zur U15, von 07:30 Uhr bis 17:30 Uhr von 25 ausgebildeten Trainern betreut. Wegen der hohen Teilnehmerzahl, insgesamt nahmen über 140 Kinder und Jugendliche teil, konnten nicht alle Mannschaften im Raiffeisenstadion Kirchberg trainieren. Die Organisatoren fanden aber rasch eine Lösung. So war es uns möglich, den Sportplatz des USV Berndorf für unsere Zwecke zu nutzen, und Trainingseinheiten zu absolvieren. Ein herzlicher Dank an den USV Berndorf, der uns hier rasch und unkompliziert unterstützt hat. Gute Dienste leistete dabei unser TSV Kirchberg Jugendbus, der die Spieler der U15 und U14 vom Treffpunkt und Check In am Sportplatz Kirchberg nach Berndorf brachte. Unser sportlicher Leiter, Michael Mandl, hatte sich für alle Mannschaften ein tolles, herausforderndes Programm überlegt, das an jedem Tag mehrere verschiedene Trainingseinheiten und Wettbewerbe beinhaltete. Neben dem Festigen von bereits Erlerntem und oftmals geübten Fähigkeiten, standen auch das Einüben von neuen Abläufen, Laufwegen und Techniken auf dem sportlichen Entwicklungsplan. Bei den Wettbewerben wurden in allen Altersklassen drei Wertungen vorgenommen. Fußballtennis, Spiel 1 gegen 1, Technikwettbewerb.

Kulinarisch verwöhnt wurden unsere „Stars von morgen“

an diesen fünf intensiven Tagen vom Nah & Frisch Kaufmann Martin Wacker, der bei der Auswahl der Speisenzutaten sehr auf das Nutzen von regionalen Ressourcen Wert gelegt hat. Heuer konnten wir mit unseren Nachwuchshoffnungen gleich zwei Spiele besuchen. Das erste Spiel war das Oberliga-Meisterschaftsspiel der Kampfmannschaft gegen SV Krottendorf am Freitag, wo unsere Nachwuchshoffnungen stimmkräftig für eine einzigartige Atmosphäre gesorgt haben und am Sonntag darauf folgte das Bundesligaspiel des SK Sturm Graz gegen Austria Klagenfurt. Bedanken möchten wir uns abschließend bei allen Sponsoren, Unterstützern und freiwilligen Helferinnen und Helfern unserer TSV Kirchberg Jugend, ohne die ein Event dieser Größe nicht stattfinden könnte. Aufrufen wollen wir all jene Kinder und Jugendlichen, die noch nicht dem „Ruf des runden Leders“ gefolgt sind, uns bei unseren Schnuppertrainings zu besuchen und diesen großartigen Sport mit uns auszuüben!

#tsvkirchbergjugend, #wirsinddiezukunft, #tsvfussballcamp2022

<https://m.facebook.com/NachwuchsFussballKlubTSV-Kirchberg>





# JUGENDBEAUFTRAGTE:R GESUCHT



Kirchberg an der Raab hat einen  
**Jugendraum gefunden!**

**Wir suchen eine:n ehrenamtliche:n & motivierte:n Jugendbeauftragte:n**

**Alter:** über 18 Jahre

**Aufgabe:** Ein:e Jugendbeauftragte:r soll die Interessen und Bedürfnisse der jungen Menschen innerhalb der Gemeinde vertreten und fördern. Als Vertrauensperson zwischen Gemeinde und Jugendlichen steht hierbei die Begleitung des künftigen Jugendraumes im Fokus:

- Koordination der Termine zum Jugendraum
- regelmäßige Besuche des Jugendraumes
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit zum Jugendraum (Instagram & Co.)

**Bei Interesse melde dich unter [jugendraum@kirchberg-raab.gv.at](mailto:jugendraum@kirchberg-raab.gv.at)  
und folge dem Jugendraum auf Instagram**







# Musikverein Kirchberg/Raab



## 170 Jahre Blasmusik mit Power

„Blasmusik mit Power“ ist nicht nur der Titel unserer neuesten Tonträgerproduktion, diesmal in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Bairisch Kölldorf und der Marktmusikkapelle Gnas – es war auch das Motto unseres Jubiläumsfestes mit Bezirksmusikertreffen. An zwei Tagen durften wir 39 Musikkapellen aus dem Musikbezirk Feldbach sowie aus der gesamten Steiermark, dem Burgenland und sogar aus Huben in Osttirol begrüßen. Als Gastgeschenke überreichten wir neben unserer neuen Festschrift und unserer neuen CD auch ein Flascherl Enzianschnaps unseres Pfarrers a. D. Alois Kremser.

Beim Festakt mit Monsterkonzert am Samstag waren auch zahlreiche Ehrengäste und PolitikerInnen anwesend, unter anderem NAbg. Dr. Agnes Totter, LAbg. Cornelia Schweiner, LAbg. Herbert Kober, Obmann-Stellvertreter des Steirischen Blasmusikverbandes Richard Schmid, Obmann des Musikbezirkes Feldbach Franz Monschein sowie unser Bürgermeister und Musiker Helmut Ofner, VBgm.in Eva Friesenbichler und VBgm. Richard Wurzinger.

Rund 1200 MusikerInnen zeigten die Vielfalt der Blasmusik: von traditionellen Märschen und böhmischer Blasmusik bis Dixieland-Jazz der „Borby Dixies“ aus Norddeutschland und der Interpretation von Tina Turners „Simply The Best“ von der Blaskapelle „Weinberger Böhmisches“ aus der Südoststeiermark.

Mit dem Einmarsch der Gastkapellen in der Schullallee begann das Musikertreffen traditionell. Im Festsaal

sorgten später Gästekonzerte für Stimmung – Danke an Stadtkapelle Jennersdorf, MV Therme Loipersdorf, MMK Riegersburg und MK Huben in Osttirol!

Der Höhepunkt war das Monsterkonzert. Etwa 550 MusikerInnen spielten zusammen unter der Leitung von Bezirkskapellmeister Karl-Heinz Promitzer und Bezirkskapellmeister-Stellvertreter Peter List.

Anschließend luden zwei Musikgruppen zum Tanz. Mit unserer Auswahl wollten wir vereinseigene MusikerInnen vorstellen: die Blaskapelle „Weinberger Böhmisches“ mit unserem Trompeter Ewald Neuherz und unserer großartigen Sängerin Lena Promitzer sowie die Jazzband „Borby Dixies“ mit unserem Schlagzeuger Ralf Wiebenson, die eigens zu unserem Fest aus Eckernförde angereist sind.

Ein Zweitagesfest im 10-Jahres-Rhythmus ist für unseren Musikverein ein großes Projekt. Bereits seit einem Jahr waren wir am Planen, Vorbereiten und Organisieren. Stressig wurde es dann etwa zehn Tage vorher, denn der Aufbau am Schulgelände startete. Mit dem Zusammenräumen ist es nun geschafft und wir schauen auf ein gelungenes Fest zurück.

Da wir 70 Vereinsmitglieder dies alles nicht alleine schaffen (pro Abend haben über 100 Personen mitgearbeitet) – unser herzlichstes Danke an so viele fürs Helfen – AltmusikerInnen, Familienmitglieder, Mitglieder aller Kirchberger Vereine sowie Freunde und Bekannte!

## Neuer Tonträger

Wieder einmal bauten wir unser Musikheim zum Tonstudio um. Unter der bewährten Aufnahmeleitung unseres Tontechnikers Fredl Gradwohl nahmen wir, sowie der MV Bairisch Kölldorf und die MMK Gnas 14 Musiktitel auf. Zu hören sind bekannte Hits – wie „My Way“, bekannt durch Frank Sinatra – und neue Kompositionen – neun stammen aus der Feder von Karl-Heinz Promitzer, wie etwa der „Geburtstagsmarsch“ für unser Ehrenmitglied Florian Gölles.

Der neue Tonträger „Blasmusik mit Power“ ist als CD und als USB-Stick erhältlich. Wir danken GINGL MUSIC für die Produktion und TYROLIS MUSIC für den Vertrieb.

Wir würden uns sehr freuen, wenn er gekauft, verschenkt und oft gehört wird. Bei Interesse meldet euch gerne bei uns.











## Für Neugierige:

Auf unserer Website [www.musikverein-kirchberg.at](http://www.musikverein-kirchberg.at) steht unsere neue Festschrift „Blasmusik im Wandel der Zeit. Teil 4“ mit vielen Informationen rund um unseren Verein zur freien Verfügung.

**Unser nächster Termin:**  
3. 12. 2023 Kirchenkonzert (Beginn 18 Uhr)

# Blasmusik im Wandel der Zeit

## Teil 4 2013 - 2023






**Musikverein  
Kirchberg|Raab  
1853 bis 2023**







# SG HOF

## Woazbrotn und 2. Hofer 12-Stunden-Tennisturnier

Tennissport trifft Schwammerlsuppe, Woaz & Co...

Am Samstag, dem 12.08.23 startete nach intensiven Vorbereitungen unser 2. Hofer 12-Stunden Turnier mit Woazbrot'n. Die legendäre Schwammerlsupp'n sowie Kesselwurst durften natürlich wieder nicht fehlen. Ein Dankeschön hier an die Küchencrew rund um Martina, Christoph, Sepp und Martin. Heuer war auch die Frittenbude von Ulli erstmals im Einsatz, die unsere Spieler mit originalen Cevapcici verwöhnte.

Für das Tennisturnier hatten sich 30 Teilnehmer aller Spielstärken angemeldet. Gespielt wurde in zugelosten Doppeln und im Modus „Jeder gegen Jeden“ in einer Punktewer-



tung. Ziel war es, 12 Stunden durchzuspielen mit Start um 9 Uhr. Die Spieler boten auch den Woazbrot'n-Besuchern gute Unterhaltung und so waren der sportliche und der gemütliche Teil perfekt aufeinander abgestimmt. Um 21 Uhr gingen als Sieger Anja Schützenhofer und Robert Hütter hervor. Wir gratulieren den Siegern und natürlich auch allen Teilnehmern zu dieser besonderen Leistung und bedanken uns nochmals bei allen helfenden Händen, Mitspielern und nicht zuletzt bei den vielen Besuchern.

## Kindertenniskurs

Nach 2-jähriger Pause fand heuer auch wieder ein Kindertenniskurs am Hofer Tennisplatz statt.

Wir freuten uns über 15 Kinder, die den Spaß am Tennisspielen gefunden haben.



### DIE PREISE JE KATEGORIE

1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 1.000 Euro
3. Preis: 500 Euro

# INNOVATIONS PREIS 2024

**EINREICHFRIST:**  
VON 18. SEPT. BIS 17. OKT. 2023

## 13.500 EURO FÜR DIE INNOVATIVSTEN UMSETZUNGEN IN DEN KATEGORIEN KULINARIK, HANDWERK/ENERGIE UND LEBENSKRAFT

### ANTRAGSFORMULAR & INFO:

[www.vulkanland.at/innovationspreis](http://www.vulkanland.at/innovationspreis)  
Mail: [info@vulkanland.at](mailto:info@vulkanland.at)  
Tel.: 03152-8380-12

IM RAHMEN DER WIRTSCHAFTSOFFENSIVE DER GEMEINDEN IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft







## Machen Gedenkfeiern noch Sinn?

Kameradschaft vom Edelweiß – Ortsverbandsobmann Josef Schaffler jun. „Ich hatt' einen Kameraden“ ein unverzichtbares Musikstück oder auch als Kameradenlied bezeichnet, bei Totengedenken, Begräbnissen von Kameraden oder Soldaten. Es erinnert uns mit seinem Text an die Kameradschaft im Militär. Die Kameradschaft gab vielen Soldaten in den Kriegen großen Halt, sie vermittelte unter unmenschlichsten Bedingungen noch Zusammenhalt und Menschlichkeit, auch wenn die Handlungen im Krieg furchtbar waren.

Die Erfahrung und den Wert der Kameradschaft hielten die Kriegsheimkehrer hoch – als Lichtblick in der Erinnerung an die wohl schlimmsten Jahre ihres Lebens. Kameradschaft und Solidarität sind Grundeigenschaften, die uns vor größeren Konflikten schützen könnten.

Warum Totengedenken um den Nationalfeiertag am 26. Oktober bei Kriegerdenkmälern, Soldatengräbern oder wie bei uns in Kirchberg bei der schon traditionellen Flaggenparade beim Edelweiß-Gedenkstein? Dieses Gedenken am Kirchberger Friedhof soll nicht ein Wachrufen von Kriegsgräueln sein.

Dass wir bei den Denkmälern der Gefallenen stehen, mahnt uns, mit all unserem Erfindungsreichtum danach zu streben, Konflikte gewaltfrei zu lösen und den Krieg als großes Übel der Menschheit zu verhindern.



Traurig sehen wir, wie viele Menschenleben die beiden Kriege in Europa gefordert haben und heutzutage noch immer fordern. Wir wissen um die Ursachen und müssen uns heute davor hüten, mehr zu wollen als uns zusteht und dem Streben

nachzugeben, Menschen in „bessere“ und „schlechtere“ einzuteilen.

Kriege fordern nicht nur das Leben von Soldaten, sondern auch das von unzähligen ZivilistInnen.

Diese Opfer von Krieg und Verfolgung sind auf den Denkmälern nicht namentlich verzeichnet – wir wollen und müssen auch sie in unser Gedenken einschließen. Der Tod dieser Menschen hätte nicht sein müssen. Ihr Tod ist uns Mahnung und erinnert an den Wert des Friedens. Wir leben hier seit fast 80 Jahren in Frieden, Wohlstand und Sicherheit. Seien wir dankbar dafür. Das Gedenken an die Toten der Kriege macht nur Sinn, wenn es in unser Leben hineinspielt – als Mahnung zum Frieden, als Warnung vor der Unmenschlichkeit, als Anstiftung zur Nächstenliebe.

**Es ist ein Auftrag, vom Staatsvertrag ausgehend, an uns Österreicher** „Denkmäler, die dem Ruhm der Armeen gewidmet sind die auf österreichischem Staatsgebiet gekämpft haben“ zu achten, zu schützen und zu erhalten.

Jedes Jahr am Vorabend zum Nationalfeiertag folgen die Kameraden vom Edelweiß Kirchberg zusammen mit der Gemeinde Kirchberg/Raab diesem Auftrag bei der Flaggenparade und der Sammlung für das Schwarze Kreuz zu Allerheiligen.

So lade ich Sie zu unserer **alljährlichen Flaggenparade mit dem Totengedenken am Kirchberger Friedhof** herzlich ein.

**Der feierliche Akt findet am 25. Oktober 2023 um 18.30 Uhr** statt.

(Vorabend zum Nationalfeiertag). Feiern wir den Geburtstag unserer Republik der schönen Heimat Österreich. Bei dieser Feier findet auch die Segnung des neu renovierten Edelweiß-Gedenksteins statt.



### Einladung

zur  
**Flaggenparade mit Totengedenken**  
und Segnung des neu renovierten Edelweiß-Gedenksteins

**am Mittwoch, 25. Oktober**  
**Beginn: 18.30 Uhr**

(Vorabend zum Nationalfeiertag)  
beim Edelweiß-Gedenkstein - Friedhof  
Die Kameradschaft vom Edelweiß freut sich auf Ihr Kommen!



# Berg- und Naturwacht

## Der Europäische Biber



Der Biber ist zurück! Er war so lange weg, dass selbst ältere Menschen sich nicht mehr an ein Zusammenleben mit ihm erinnern können. Er wurde wegen seines Fleisches und seines Fells bejagt. Auch das Bibergeil, ein Drüsensekret, war sehr begehrt, etwa für medizinische Zwecke. 1869 waren die Biber schließlich in Österreich ausgerottet. Eine Anekdote hierzu: Kurioserweise wurde der Biber im Mittelalter von der katholischen Kirche wegen seiner Lebensweise im Wasser und seines beschuppten Schwanzes zum Fisch erklärt und durfte fortan in der Fastenzeit gegessen werden.

Nur wenige Restpopulationen hielten sich in Europa, etwa an der Elbe in Deutschland, in Russland und Skandinavien. Ausgehend von Tieren aus diesen Populationen begann man bereits 1920 mit der Wiederansiedlung in mehreren europäischen Ländern. In den 1970-er Jahren erfolgten Wiederansiedlungen am Inn in Oberösterreich und an der Donau bei Wien. Heute ist der Biber auch bei uns in der Südoststeiermark wieder zu finden. Die Zuwanderung in die Steiermark erfolgte über die Raab von Ungarn und über die Mur von Slowenien.

Biber leben in Familienverbänden: ein Paar mit den Jungtieren aus dem aktuellen Jahr und dem Vorjahr. Je nach Beschaffenheit der Umgebung bewohnen sie einen Erdbau im Uferbereich, der nur schwer zu entdecken ist, oder es werden aus Astwerk und Schlamm sogenannte Biberburgen errichtet. Der Eingang zum Wohnbereich liegt stets unter Wasser. Ist das Gewässer weniger als 60 cm tief, werden Dämme zur Anhebung des Wasserspiegels gebaut. Biber sind Pflanzenfresser. Den Sommer über ernähren sie sich von krautigen Pflanzen in der Umgebung. Im Winter fressen sie Rinde und dünne Äste. Um an diese zu kommen, können sie Bäume mit einem Durchmesser bis zu 60 cm fällen. Ihre Schneidezähne sind durch Einlagerung von Eisen extrem hart und wachsen ständig nach.

Durch die Dammbautätigkeit kann der Biber seine Umgebung in großem Maß umgestalten. Aus einem vormals unscheinbaren Rinnsal kann so ein attraktiver Lebensraum auch für viele andere Organismen werden. Der Grundwasserspiegel wird angehoben, das Wasser verbleibt länger in der Landschaft, es entstehen Retentionsräume und die Umgebungstemperatur sinkt. Alles Effekte, für die wir dem Biber gerade in Zeiten der Klimaveränderung mit einem Anstieg von heißen trockenen Perioden bei uns in der Region dankbar sein können.

Anrainern kann der Biber mitunter auch Probleme bereiten, etwa durch Fällungen, Grabungstätigkeiten in umliegende Äcker oder Aufstauungen, die zur Überflutung von angrenzenden Arealen führen. Die allermeisten Konflikte entstehen

in einem schmalen Streifen entlang des Gewässers bis zu 10 m vom Ufer entfernt. Der Biber ist streng geschützt und darf weder getötet werden, noch dürfen seine Wohnbauten und Dämme zerstört werden. Es gibt allerdings eine Biberberatungsstelle, an die man sich bei Problemen mit dem Biber wenden kann ([www.bibermanagement.at](http://www.bibermanagement.at)). Zusätzlich wurden letzten Winter einige Mitglieder der Berg- und Naturwacht zu unterstützenden BiberberaterInnen ausgebildet. Im Zuge einer Begehung vor Ort werden Lösungsmöglichkeiten besprochen. Wenn Gefahr im Verzug ist, können Ausnahmegenehmigungen zur Dammsenkung oder Dammentfernung erteilt werden. Vom Land gibt es außerdem ein Budget zur Förderung von Präventivmaßnahmen zur Verhinderung von Schäden durch den Biber, etwa für Elektrozaune, die den Biber effektiv fernhalten, oder für Baumschutzmanschetten.

Spazieren Sie einmal an einem unserer Bäche entlang und halten Sie Ausschau nach Spuren des Bibers. Wenn Sie in der Abenddämmerung unterwegs sind, können Sie vielleicht sogar einen Biber beobachten.

Für vertiefende Informationen über den Biber in der Steiermark findet sich hier eine interessante Broschüre: <https://www.bibermanagement.at/images/downloads/2019-biberbroschuere-steiermark.pdf>

Lisi Ofner, Berg- und Naturwacht Kirchberg an der Raab

**Fotos: Andreas Tiefenbach**





# Bücherei Kirchberg



## Unsere Gewinner

Eine große Anzahl von Kindern und Jugendlichen haben wieder beim Sommer Ferien(s)pass mitgemacht. Am Sonntag wurden den Gewinnern – diese sind – Laura Braun, Anna Walter, Florian Bohner, Jara Monschein, Minja Monschein, Hanna Koch und Tobias Tyma, ihre Preise übergeben. Herzliche Gratulation.

Wir haben auch wieder bei dem Kirchberger Ferienprogramm mitgemacht. Die Bücher- Rätsel- Rallye kam sehr gut an. Fünfzehn Kinder hatten großen Spaß. Ein Danke an Marianne Rath, Sabine Pucher und Bettina Stix für die tolle Vorbereitung und Ausführung. An einem Vormittag wurden Traumfänger gebastelt, welche guten Anklang fanden. Danke den BegleiterInnen und den Kindern fürs Teilnehmen und Mitmachen.

Vorankündigung: Am 5. November 2023, laden wir alle recht herzlich zum Pfarrkaffee ein. Da werdet ihr



wieder von uns bewirbt. Falls jemand Lust und Laune hat, ist er gerne eingeladen mitzuhelfen oder vielleicht einen Kuchen zu bringen. Nun wünschen wir noch ein tolles Schuljahr.  
Euer Team der Bibliothek

## Neues aus dem Fladnitzer Dorfmuseum!

In der Sommer-Ausgabe des KIRCHBERGER GEMEINDEMAGAZINS informierten wir sie über das Dorfmuseum Fladnitz im Raabtal welches mit seiner Objektgeschichte beim „Wer bist du: Steiermark“-Projekt neben fünf weiteren Vulkanlandmuseen prämiert wurde. Beim ausgewählten Objekt handelt es sich um das „Dienstbotenbuch für Andreas Krückler“, um 1900 in deutscher und slowenischer Sprache. Diese Objektgeschichte nimmt uns mit auf eine Reise auf der wir über die wirtschaftliche und soziale Situation der Dienstboten (Knechte) Interessantes erfahren. Zurzeit werden die Objektgeschichten der Gewinner-Museen filmisch und fotografisch dokumentiert. Unter [www.werbistdusteiermark.at/objektgeschichten](http://www.werbistdusteiermark.at/objektgeschichten) können sie die Geschichten dann anhören. Die 1a Klasse der MS Kirchberg an der Raab ließ sich auch im Rahmen eines Erlebnisvormittages im Dorfmuseum von den Geschichten im Dorfmuseum in die Zeit der Großeltern versetzen. Um wieder den Sprung in die Gegenwart zu schaffen, gestalteten die Schüler:innen „Museumsroboter“ und sammelten ihre lustigen Ideen dazu. Bis zum 26. Oktober ist unser Dorfmuseum für Besichtigungen zugänglich.



Wenn Sie Interesse an einem Dorf Museumsbesuch haben, dann vereinbaren Sie bitte mit uns einen Termin unter [dorfmuseum@gmx.at](mailto:dorfmuseum@gmx.at)

**Einladung - „Gemma Museum schau!“ Sonntag, 22. Oktober 2023 von 14 – 17 Uhr**  
Heurige Sonderausstellung und Steiermarkprojekt!  
Wir freuen uns auf ihren Besuch!





### Reise ins Zillertal

Im September wurden zwei Reisen ins schöne Zillertal organisiert. Traumhaftes Wetter, wunderschöne Landschaft und ein tolles Miteinander machten diese Reisen zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Zillertalreise vom 25. bis 29. September



Zillertalreise vom 11. bis 15. September

### Die nächsten Ausflugsziele sind:

11. Oktober – Herbstwanderung in der Klause entlang der Laßnitz, gemütliches Zusammensitzen in der Buschenschenke Monschein in Oberdorf bei Kastanien und Sturm

15. November – Ganserlessen in Königsdorf – Besichtigung des Lichterzaubers im Styrrassic-Park

### Seniorenbundmitglieder – Geburtstagsfeier

Am 18.07.2023 fand die Geburtstagsfeier für unsere Seniorenbundmitglieder im Pfarrheim statt. Begonnen hat diese Feier mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche, welche Pfarrer Mag. Bernhard Preiss mit uns feierte. Musikalisch umrahmt wurde dieser Gottesdienst von Prof. Lorenz Maierhofer und Mag. Friedrich Hieger. Frau Dorli Posch sowie Frau Gertrude Cepin waren für die Gestaltung, Texte usw. verantwortlich. Nach einem guten Mittagessen wurden die Geburtstagsjubilare in Beisein unseres Bürgermeisters Helmut Ofner gratuliert. Ein Danke gilt allen, die einen Beitrag zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben. Die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit beweist die gute Gemeinschaft in unseren Seniorenbund.

Der Vorstand wünscht allen noch viele gesunde, lebenswerte Jahre.



### Vorausschau 2024:

25. Juli 2024 – Seefestspiele Mörbisch, Besuch des Musicals – „My Fair Lady“.

Der Seniorenbund Kirchberg an der Raab ist sehr aktiv und bemüht, das Kultur- und Gesellschaftsleben zu bereichern. Viele Ausfahrten, Treffen, Veranstaltungen tragen zu unserem guten Miteinander bei. Wenn auch DU dabei sein willst, dann melde dich beim Obmann Florian Göllés (Tel. 0664/99124770)





**Diana**, Bianca Wurzinger und Patrick Liendl, Schönberg



**Johannes Josef**, Anna Lena Fraiß und Christian Bechter, Studenzen



**Leonie**, Natascha Gallé und Manuel Renner, Kirchberg



**Hannah**, Stefanie Luttenberger und Karlheinz Rossmann, Berndorf



**Luke**, Sabrina Hödl und Mario Nushold, Kirchberg



**Elena**, Daniela und Mathias Thaller, Fladnitz im Raabtal

## Geschenk zur Geburt

Wenn Sie ein Foto Ihres Babys in der Gemeindezeitung haben möchten, schicken Sie dieses bitte in guter Qualität an: [sabrina.faul@kirchberg-raab.gv.at](mailto:sabrina.faul@kirchberg-raab.gv.at)

## Gratulationen

**Lina Fink** aus Berndorf hat den Diplomlehrgang Buchhaltung mit sehr gutem Erfolg abgelegt.



**Dipl.-Ing. Dr. Philipp Eibl** aus Fladnitz hat das Doktoratsstudium Verfahrenstechnik an der TU Graz mit Auszeichnung abgeschlossen.



**Carina Mußbacher, MSc** aus Radersdorf hat ihr Masterstudium „Betriebswirtschaftslehre“ an der Karl-Franzens-Universität Graz erfolgreich abgeschlossen.



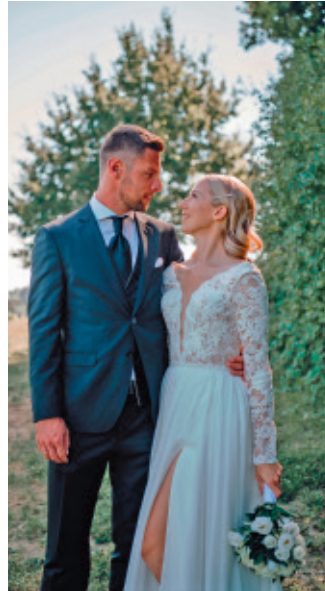




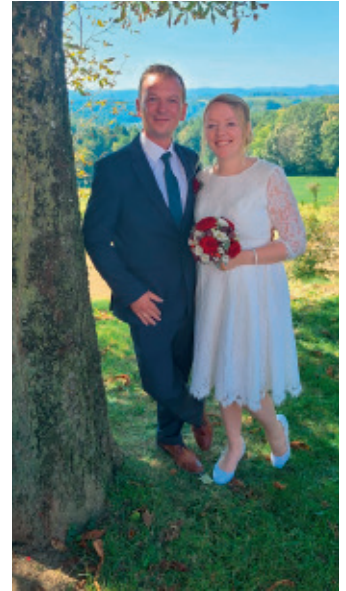
Cornelia und Martin  
(geb. Wasef) Kubica



Erich Deutsch und  
Franziska Feiertag



Sebastian und Melanie  
(geb. Neubauer) Kummer



Stefan und Bianca (geb.  
Rabl) Jonas

## Wandertag

Am 26. Oktober 2023 findet der traditionelle Wandertag des TSV Kirchberg an der Raab statt. Es gibt ein tolles Rahmenprogramm und für Essen und Trinken wird reichlich gesorgt. Der Reingewinn dient der Jugendförderung. Sei auch DU dabei! Wir freuen uns auf Dein Kommen!

**EIN TAG FÜR DIE GANZE FAMILIE!**

VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT

STARTGELD: 4 €

# WANDERTAG

**DONNERSTAG**

## 26. OKT. 2023

**START & ZIEL:**  
**SPORTPLATZ KIRCHBERG**

**STARTZEIT: 8 - 11 UHR**

KEINE HAFTUNG BEI UNFÄLLEN.

Verlosung der Startkarten um ca. 15 Uhr

Für Essen und Trinken entlang der Wanderstrecke ist gesorgt!

LIVE IM ZIEL: **DUO TRÄUMKLANG**

### ERLEBNIS HANDWERK

Die steirische Ausstellung für die Top-Handwerker:innen der Zukunft

Nutz die Möglichkeit diese einzigartige Ausstellung in eurer Region zu besuchen!

**bis 29. Oktober 2023**

**im Gerberhaus Fehring**

Grazenstraße 3, 8350 Fehring

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Do. bis So. und feiertags von 9 bis 18 Uhr

**Walhalla Pop-up Bistro**  
im Gerberhaus Fehring

Lassen Sie sich donnerstags bis sonntags von der Genussklasse Walhalla kulinarisch verwöhnen!

Auch für Nicht-Ausstellungsbesucher geöffnet!

Die ultimative Handwerkschau im Steirischen Vulkanland

**... SCHAUEN, STAUNEN, MITMACHEN**

„Kein verstaubtes Werkzeug, sondern kreativer Mitmachspaß und viel Wissenswertes zur Schönheit der Handwerksberufe“

Diese Erlebnisausstellung begeistert in den ersten beiden Monaten bereits Tausende Besucher. Weißt du eigentlich, wie sich die verschiedenen Werkstoffe anfühlen? Oder hast du mit Kalle oder Beem schon einmal Tischtennis gespielt? Du kannst eine persönliche Botenchaft im Glas gestalten, verschiedene Holzsorten ermitteln, einen kuriosen Kabelsalat lösen oder dich sogar beim Ballenmechanik versuchen. Und: Wir machen am Laufsteg die beste Figur als Top-Handwerker in der Zukunft!

[www.erlebnishandwerk.at](http://www.erlebnishandwerk.at)

in der Handwerksregion FAIRing:  
Fehring | Kapfenstein | Untertauern

**Weihnachtsurlaub im Vinziladen: von 21.12.2023 – 10.01.2024.**

Selbstverständlich sind wir auch im Urlaub erreichbar. Telefonanruf genügt – Hilfe kommt! Wir wünschen all unseren Kunden und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr!

**VINZENZGEMEINSCHAFT  
KIRCHBERG AN DER RAAB  
HEILIGER PLAN**



# VERANSTALTUNGEN

## OKTOBER 2023

**13.10.23**

Maibaum umschneiden mit Kastanien u. Sturm, Rüsthaus, FF Studenzen, 18.30 Uhr

**15.10.23**

Herbstwandertag am Rothberg, Bergwirt Schlögl, Start von 7.30 - 11 Uhr, warme Wandertags-Schmankerl von 11.30 - 17 Uhr

**18.10.23**

Klimakochworkshop „Fermentieren“, Selbstkostenbeitrag € 40.-, Vom Hügel, Erbersdorf 1, 16 - 20 Uhr

**19.10.23**

Heimatabend; Einführung in die Geschichte der Steiermark und in den Landeskundlichen Kurs, der v. November 2023 bis Februar 2024 im Gemeindeganz Kirchberg stattfindet, Gemeindezentrum Kirchberg, 19 Uhr

**22.10.23**

Gemma Museum schauen; Heurige Sonderausstellung und Steiermarkprojekt, Dorfmuseum Fladnitz i. R., 14 - 17 Uhr

**23.10.23**

Blut spenden, Gemeindezentrum Kirchberg, 16 - 19 Uhr

**25.10.23**

Flaggenparade, Kameradschaft vom Edelweiss, Gedenkstein am Friedhof Kirchberg, 18.30 Uhr

**25.10.23**

Ortsverbandstag, Kameradschaft vom Edelweiss, Gemeindezentrum Kirchberg, 19.30 Uhr

**26.10.23**

TSV Wandertag Start & Ziel: Sportplatz Kirchberg, Startzeit: 8 - 11 Uhr, Verlosung der Startkarten ca. 15 Uhr (Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt)

## NOVEMBER 2023

**11.11.23**

Faschingseröffnung, Kirchberger Faschingsgilde, Ortszentrum und Kirchpark Kirchberg, 9.30 Uhr

## DEZEMBER 2023

**1.12.23**

Advensterln vom 1. Dezember 2023 bis 7. Jänner 2024; Jeden Tag wird - wie bei einem Adventkalender ein Fenster bei einem Bewohner von Berndorf geöffnet, Berndorf Erleben

**2.12.23**

Berndorfer Advent mit Christkindmarkt mit heimischen Ausstellern und Basteln für Kinder, Dorfplatz Berndorf, Berndorf Erleben

**2.12.23**

KFG-Weihnachtsbaumaufstellen, Hauptplatz Kirchberg, 11 Uhr

**3.12.23**

Adventmarkt Oberdorf, Bauernbund Berndorf, Festhalle Oberdorf, 10 - 17 Uhr

**3.12.23**

Kirchenkonzert zum Adventauftakt, MV Kirchberg, Pfarrkirche Kirchberg, 18 Uhr

**17.12.23**

KFG-Weihnachtsmesse, Pfarrkirche Kirchberg, 8.45 Uhr

**17.12.23**

Kirchberger Adventkonzert „Stern über Bethlehem“, Pfarrkirche Kirchberg, 18 Uhr

**28.12.23**

Blut spenden, Gemeindezentrum Kirchberg, 16 - 19 Uhr

## DIÖZESAN SPORT GEMEINSCHAFT KIRCHBERG AN DER RAAB - TURNBEGINN

Wir starten wieder am **19. Oktober 2023** jeden **Donnerstag von 19 Uhr bis 20 Uhr** in der Turnhalle in Kirchberg.

Unsere Turnleiterin ist Physiotherapeutin Kerstin Schenk. Sie können gratis 3 Übungsstunden als Schnuppermöglichkeit nutzen, um unsere Turn- und Sportangebote wie **Dehnen, Wirbelsäulengymnastik, Konditionstraining** usw. kennenzulernen. Die Turnübungen sind für **Kinder, Frauen und Männer**.

Turnbekleidung, Turnmatte und Turnschuhe sind mitzubringen. Nützen sie unsere Angebote zur besseren Fitness und Gesundheit. Renate Deutsch, Bert Koller und Cilli Monschein

DER BAUERNBUND OBERDORF AM HOCHEGG  
FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!

*Oberdorfer*  
**Adventmarkt**

Sonntag, 03.12.2023

In der Mehrzweckhalle  
Oberdorf am Hohegg

von 10-17 UHR

Für Speis und Trank  
wird gesorgt!

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung  
der aktuellsten Covid Maßnahmen statt.

*Adventmarkt*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **1. Dezember 2023**

Senden Sie Ihre Beiträge an:  
[redaktion@kirchberg-raab.gv.at](mailto:redaktion@kirchberg-raab.gv.at)

(Bitte als Word-Datei, Schrift Arial, Schriftgröße 10, Foto als eigene Datei).

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt:  
Gemeinde Kirchberg an der Raab,  
Bgm. Helmut Ofner  
Layout/Grafik/Druck: Druckerei Schmidbauer